



# Einladung

zur 113. ordentlichen  
Generalversammlung  
des Turnvereins Dinklage  
von 1904 e.V.

**am 13. März 2017 um 19.04 Uhr** im Lokal „Rheinischer Hof“,  
Inh. B. Susen, Burgstr. 54, 49413 Dinklage.

## Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll der letztjährigen Generalversammlung
3. Aussprache über die Jahresberichte
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des Vorstandes
7. Wahl des Kassenprüfer
8. Planung Jahnstadion
9. Unterstützung durch die Stadt Dinklage
10. Verschiedenes

Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung sind nach § 13 Abs. 2 der  
Vereinssatzung bis zum 6. März 2017 beim Vorstand einzureichen.

**Der Vorstand**  
**Turnverein Dinklage von 1904 e.V.**

Dr. Hörstmann, Willenborg, Windhaus, Witte,  
Hammoor, Vodde



# INHALT



## **Sonderheft des TVD zur Generalversammlung am 13. März 2017**

Lied TVD

Einladung

Protokoll der letzten Generalversammlung

Seite 3

1. TVD Bericht des Vorstandes

Seite 8

1. Finanzsituation

Seite 8

2. Ausschussarbeit

Seite 9

3. Zukünftige Vorstandsarbeit

Seite 10

4. Sportstätten

Seite 11

5. Dank

Seite 13

2. Bericht der Geschäftsstelle

Seite 14

3. Ehrenamt und Mitglieder

Seite 16

4. Sportausschuss

Seite 18

5. Bau- und Liegenschaftsausschuss

Seite 20

6. Berichte der Abteilungen

Seite 22

8.1 Fußball im Allgemeinen

Seite 22

8.2 Fußball – I. und II: Herren

Seite 24

8.3 Fußball – III. Herren

Seite 25

8.4 Fußball – Altherren

Seite 26

8.5 Fußball – Jugendfußball

Seite 28

8.6 Handball

Seite 30

8.7 Basketball

Seite 33

8.8 Floorball

Seite 35

8.9 Tischtennis

Seite 36

8.10 Dartsport

Seite 39

8.11 Leichtathletik

Seite 41

8.12 KinderSportClub

Seite 45

8.13 Fitness & Gesundheit

Seite 47

8.14 Boxen

Seite 49

8.15 Pokern

Seite 50

8.16 Sportabzeichen

Seite 51

## **Niederschrift über die 112. ordentliche Generalversammlung des Turnvereins Dinklage von 1904 e.V.**

am 14. März 2016 im Saale „Rheinischer Hof“ (B. Susen), Dinklage

### **Top 1 Eröffnung und Begrüßung**

Um 19:36 Uhr eröffnete der erste Vorsitzende Dr. Jürgen Hörstmann die 112. ordentliche Generalversammlung des Turnverein Dinklage von 1904 e.V.

Er begrüßte besonders:

das Ehrenmitglied Josef Niemann,

das Ratsmitglied Ludger Burhorst, Matthias Windhaus und Andreas Windhaus

das Kohlkönigspaar Christel Südkamp und Michael Schmidt

Traditionell wurde zu Beginn der Generalversammlung das Lied „Turner auf zum Streite“ gesungen.

Zur Generalversammlung wurde durch Anzeige in der Oldenburgischen Volkszeitung vom 29.02.2016 eingeladen. Somit wurde die Frist nach § 13 Abs. 1 der Satzung eingehalten. Dr. Jürgen Hörstmann stellte fest, dass zur Generalversammlung ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde. Es lagen keine Einwände gegen die Tagesordnung vor. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

In einer Schweigeminute gedachten die 57 anwesenden Mitglieder, den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern. Stellvertretend für alle wurde Josef Bornhorst genannt.

Die Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll der letztjährigen Generalversammlung
3. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Struktur 2017
7. Beitragsanpassung zum 01. Januar 2017
8. Verschiedenes

## **Top 2 Protokoll der letztjährigen Generalversammlung**

Das Protokoll lag schriftlich vor. Es wurden keine Einwände erhoben. Somit wurde das Protokoll einstimmig genehmigt.

## **Top 3 Berichte des Vorstandes und der Abteilungen**

Die Berichte der Abteilungen lagen schriftlich mit Abdruck im „Sonderheft zur Generalversammlung“ vor.

## **Aussprache über die Jahresberichte**

Zu den Berichten gab es keine weiteren Rückmeldungen oder Fragen.

## **Bericht des Vorstandes**

Dr. Jürgen Hörstmann verwies auf die umfangreichen Berichte im Sonderheft.

Insbesondere erwähnte er folgende Punkte, die hier nur stichpunktartig aufgeführt seien:

- Einweihung Jahn-Retro-Halle
- Eröffnung Welt der Tiere
- Besonderheiten der installierten Geräte
- Nutzung durch Krippen, Tagesmütter und Kindergärten
- Hinweis auf die allgemeine Bewegungsarmut
- Finanzen

## **Top 4 Bericht der Kassenprüfer**

David Tabeling berichtete über die Kassenprüfung vom 20.02.2016. Zusammen mit Carsten Bergstedt habe er die Kasse geprüft. Es gebe keine Mängel oder Beanstandungen.

## **Top 5 Entlastung des Vorstandes**

Michael Schmidt stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Der Antrag auf Entlastung wurde einstimmig angenommen.

## **Top 6 Struktur 2017**

- Workshop – Zukunftswerkstatt 22./23.02.2016
- Martin Hammoor, Heiner Willenborg und Dr. Jürgen Hörstmann stehen nicht mehr zur Neuwahl 2017
- Weg in die Hauptamtlichkeit – Anfang Björn ½ TVD - ½ Kreissportbund
- Mit den Abteilungen Lösung suchen
- Verselbstständigung der Abteilungen soll bestehen bleiben
- Ausschusspositionen noch nicht alle gefüllt
- Bauausschuss noch offen, Finanzen Heinz Witte, Ehrenamt Andreas Windhaus, Sportausschuss Hubert Vodde
- Kerngeschäft muss durch hauptamtlichen Geschäftsführer geregelt sein
- Präsidium beruft den 1. Vorsitzenden
- Alles noch offen – Änderungen bis 2017 möglich
- Satzungsänderung zur nächsten Generalversammlung März 2017

### Wortmeldungen:

- Begriffe des „Vorsitzenden“ / „Präsidium“ so richtig? Eventuell Begriff „Geschäftsführer“ vorziehen
- Aufwertung der Stelle durch den Begriff „Vorsitzender“
- Vorsitzender Stimmrecht im Vorstand?
- Lt. Workshop kein Stimmrecht – Präsidium entscheidet – eventuell neue Diskussion
- Erhöhung der Beiträge durch Hauptamtlichkeit?
- Nicht umgänglich
- Frage nach der Stellenbeschreibung
- Wird in Absprache mit den Abteilungen erstellt - Sportmanagement

## **Top 7 Beitragsanpassung zum 01. Januar 2017**

Beiträge werden ab dem 01.01.2017 wie folgt geändert:  
Vereinsbeitrag Erwachsene von 5,50 Euro auf 7,00 Euro  
Vereinsbeitrag ermäßigt von 4,00 Euro auf 5,00 Euro  
Familienbeitrag von 8,50 Euro auf 10,50 Euro

- Beitragsanpassung vor 10 Jahren festgelegt – Entwicklung war nicht vorhersehbar
- Durch Mehrarbeit evtl. Aufstockung der Geschäftsstelle

- Allgemeine Kostensteigerung von 15 %
- EDV Arbeit wird hauptberuflich – nicht mehr durch den Vorstand Martin Hammoor
- Durch Hauptamtlichen – Mehrwert für die Abteilungen
- Beitragsanpassung steht nicht im Zusammenhang mit Jahn-Retro-Halle
- Zeitraum der Beitragsanpassung erstmal unbefristet – Keine Festlegung mehr
- Zu wenig Anträge und Geldeinnahmen von Stiftungen
- Kostendeckung KSC ausreichend?
- Nutzungsentschädigungen von der Stadt für KSC / KBC müssen noch festgelegt werden, bedarf einer politischen Entscheidungen
- Ab 2020 Übernahme der Tilgung
- Blau/Rote Wand wichtig für die Kostendeckung – Vermeidung einer Anpassung des Beitrages
- Frage nach der Versicherung der Kinder KBC – bzgl. Kiga/Schulen / Vermietung
- Frage nach neuen Räumlichkeiten für die Geschäftsstelle

### **Abstimmung der Beitragsanpassung:**

57 Stimmen – 49 für eine Anpassung, 3 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen

Jürgen dankt für das Vertrauen und die Unterstützung

### **Top 8 Verschiedenes**

Frage Hansi Reinke nach Zusammenspiel Gaststätte / Jahn-Retro-Halle bei Veranstaltungen

- Gebühr für Vermietung zu hoch – Betreuung muss gewährleistet sein
- Angebot in der Halle so weit ausgereizt, so dass fast keine freien Zeiten mehr zur Verfügung stehen – diese Zeiten sollten den Abteilungen vorbehalten sein
- Steuerrechtlich und versicherungstechnisch sehr schwierig – Gemeinnützigkeit muss gegeben sein und die Versicherungsprämien werden deutlich höher
- Darf keine Konkurrenz zu Privatunternehmen sein

Frage nach neuem Konzept für das Jahnstadion

- Ali Kruse bittet im Moment noch um Geduld – sobald eine Entscheidung steht, wird diese nach Abstimmung mit dem Vorstand bekannt gegeben

Mit einem Dank an alle Teilnehmer der Generalversammlung schloss Dr. Jürgen Hörstmann um 20:37 Uhr die Versammlung.

*Dinklage, 14.03.2016*

***Protokollführer: Manuela Borchers, Björn Lipfert***



# BERICHT DES VORSTANDES



## Bericht des Vorstandes zur Generalversammlung am 13.03.2017

In dem Berichtszeitraum standen die Fertigstellung der Welt der Tiere, die Verbesserung der Finanzsituation und die Arbeit im Sportausschuss und im Bau- und Liegenschaftsausschuss im Vordergrund.

### 1. Finanzsituation

1. Die Finanzsituation war 2016 angespannt, insbesondere weil wir Gelder aus der Nutzungsentschädigung von der Stadt Dinklage eingeplant haben und noch nicht erhalten haben. Die Finanzen der Abteilungen sind mehr als in Ordnung. Dies gilt insbesondere für die positive Entwicklung der Fußballabteilung. Dazu die nachfolgenden Kontostände:

		<b>01.01.2016</b>	<b>31.12.2016</b>
160 10 500 VR Bank	lfd. Vereinskonto	10.526,67 €	-2.625,87 €
160 10 501 VR Bank	Konto Judo	347,45 €	-95,22€
160 10 502 VR Bank	Konto Handball	8.925,12 €	19.450,76€
160 10 503 VR Bank	Konto Fußball	4.534,53 €	9.824,49 €
160 10 504 VR Bank	Konto Tischtennis	7.781,18 €	7.095,33 €
160 10 505 VR Bank	Konto Badminton	1.938,83 €	1.983,68 €
160 10 507 VR Bank	Konto Sportabzeichen	239,99 €	377,36 €
160 10 508 VR Bank	Konto Jugendfußball	3.568,59 €	6.806,44 €
160 10 509 VR Bank	Konto Jugendhandball	-381,14 €	2.207,45 €
160 10 510 VR Bank	Konto Integration	3.223,22 €	2.214,39 €
160 10 511 VR Bank	Konto Boxen	2.834,24 €	1.901,01 €
160 10 513 VR Bank	Konto Basketball	1.798,28 €	620,71 €
160 10 515 VR Bank	Konto KinderSportClub	3.870,65 €	5.802,11 €
160 10 516 VR Bank	Konto Leichtathletik	3.565,83 €	8,48 €
160 10 517 VR Bank	Konto Floorball	4.396,83 €	2.905,57 €
072 330 350 LZO	TVD Stiftung	1.305,11 €	2.598,40 €
		<b>34.268,93 €</b>	<b>35.206,56 €</b>



# BERICHT DES VORSTANDES



Derzeit hat der Gesamtverein 1,4 Mio. Euro Verbindlichkeiten, und zwar wie folgt:

<b>a) Fußballplätze</b>	67.095,74 € plus 44.966,73 € plus 34.956,40 €	147.018,87 €
<b>b) Aktivcenter</b>		576.079,29 €
<b>c) Kinderbewegungscenter</b>		681.511,33 €
		<hr/>
		1.404.609,49 €
		<b>ca. 1.400.000,00 €</b>

**d)** Ein weiterer Zwischenkredit über 40.000,00 € ist mit LSB-Mitteln im Februar 2017 zurückgezahlt werden.

**e)** Leider haben wir bei der Stadt Dinklage die Nutzungsentschädigung noch nicht durchsetzen können, weil nicht geklärt werden konnte, ob eine Zahlung von den Nutzern (Schulen, Kindergärten etc.) direkt erfolgt, durch eine Erhöhung des Budgets oder aber auch durch Direktzahlungen von der Stadt an den TVD. Erschwert wurde die Diskussion, weil es in diesem Zusammenhang versicherungsrechtliche Vereinbarungen mit den Schulen gegeben hatte, worin auch aufgeführt ist, dass nichts zu zahlen ist. Deshalb war seitens der Schulen keine Bereitschaft vorhanden, aus dem Budget etwas zu zahlen. Sie haben auf diese vertragliche Vereinbarung verwiesen. Die Befristung der Verträge läuft im Sommer aus.

Wir haben uns an diese Zusage gegenüber den Schulen gebunden gefühlt und auch auf die Kindergärten erweitert, so dass wir eine Nutzung bis zum Sommer 2017 zulassen, gleichzeitig aber mit der Stadt Dinklage verhandeln. Dabei ist inzwischen geklärt, dass die Krippen, die Kindergärten und die Schulen nicht nur ein großes Interesse haben, sondern die Nutzung für die Entwicklung der Kinder von großer Bedeutung ist. Dazu verweisen wir auch noch einmal auf den Sonderbericht vom Kindersportclub.

## 2. Ausschussarbeit

Neben dem Finanzausschuss und dem Ehrenamtsausschuss sind seit Herbst 2016 der Sportausschuss und der Bau- und Liegenschaftsausschuss aktiv. Damit wollen wir eine größere Beteiligung der Mitglieder an der Arbeit des Gesamtvereins erreichen. Beide Ausschüsse haben sich sehr positiv entwickelt und alle Teilnehmer zeigen sehr großes Interesse und sind engagiert bei der Sache. Zu beiden Ausschüssen sind die nachfolgenden Berichte abgedruckt.



## 3. Zukünftige Vorstandsarbeit

2. Anfang 2016 hatten wir in der Zukunftswerkstatt sowie der anschließenden Generalversammlung beschlossen, dass der erste Vorsitzende zukünftig hauptberuflich besetzt wird und dieses 2017 umgesetzt wird. Das ließ sich in der Kürze der Zeit jedoch nicht umsetzen, insbesondere mit einer geeigneten Person und der Gestaltung der Arbeitsbedingungen insgesamt. Es haben sich eine Vielzahl an Fragen bei der Umsetzung gestellt, die wir jetzt im Jahr 2017 / 2018 beantworten und lösen wollen. So werden wir im September 2017 eine Klausurtagung durchführen und danach festlegen, wie es weiter geht. Dazu auch der nachfolgende Bericht in der OV vom 11.01.2017, in der die Situation schon mitgeteilt worden ist:

## Hörstmann kandidiert erneut für Vorsitz

Sportverein verschiebt Umstrukturierung / Stadt soll sich an Kosten für Nutzung der Jahn-Retro-Halle beteiligen

Ursprünglich sollte in diesem Jahr der Posten des Vereinschefs hauptamtlich besetzt werden. Dieser Plan verzögert sich.

VON RUTH HÖNKOMP

**Dinklage.** Der Sportverein TV Dinklage (TVD) plant neu: Die ursprünglich zeitnah vorgesehene Umstrukturierung der Vorstandsarbeit mit einem hauptamtlichen Vorsitzenden an der Spitze wird verschoben. 2016 hatte der langjährige Vereinsvorsitzende Rechtsanwalt Dr. Jürgen Hörstmann angekündigt, bei den in diesem Jahr anstehenden Vorstandswahlen nicht erneut anzutreten. Jetzt bestätigte er gegenüber dieser Zeitung, dass er bei der Generalversammlung im März doch erneut kandidieren werde. „Die Arbeit macht mir noch Spaß“, sagte Hörstmann. Er ist seit 1966 Vorsitzender des Vereins mit aktuell über 5000 Mitgliedern.

Die geplante Umstrukturierung sei nicht in Frage gestellt. Doch mit seiner erneuten Kandidatur gewinne der Verein Zeit, einen passenden Bewerber für den neuen hauptamtlichen Posten zu finden, erklärte Hörstmann. Im September dieses Jahres solle das Konzept auf einer Klausurtagung entwickelt werden. Seine erneute Kandidatur stehe nicht im Zusammenhang mit der Finanzsituation des Ver-

eins, betonte Hörstmann auf Nachfrage dieser Zeitung. 2016 sei zwar ein „schwieriges Jahr“ gewesen, in dem es „finanziell eng“ geworden sei. Doch der Verein stehe nicht unter Kostendruck, auch nicht wegen der Jahn-Retro-Halle. Mit diesem Bau hat der Sportverein eine vielfältige Bewegungslandschaft für Kinder jeden Alters geschaffen. Der Vorsitzende erklärte, dass die seit dem 1. Januar dieses Jahres gültige Beitragserhöhung des TVD Bestand haben müsse, auch wenn jetzt kein hauptamtlicher Vereinsvorsitzender eingestellt werde.

Dies war einer der Punkte, mit der in der Generalversammlung vor knapp einem Jahr die Notwendigkeit der Erhöhung begründet worden war. Doch eine zentrale Rolle für diese Entscheidung spiele auch die allgemeine Kostensteigerung seit der letzten Beitragserhöhung vor zehn Jahren, sagte Hörstmann. Der zehnjährige Verzicht auf eine Erhöhung war 2006 beschlossen worden. Auch in der Versammlung 2016 war betont worden, dass die Erhöhung nichts mit der Jahn-Retro-Halle zu tun

habe. Deren Finanzierung sei unabhängig davon gesichert. Für den Bau der etwa eine Million Euro teuren Jahn-Retro-Halle (Eröffnung Oktober 2015) hatte der Verein einen Kredit in Höhe von 750000 Euro aufgenommen. Einen Zuschuss von 100000 Euro zahlte der Landes-

### Bislang ist kostenlose Nutzung für Schulen und Kitas möglich

sportbund, den Rest von 150000 Euro bestritt der TVD aus Eigenmitteln. Ergänzt wurde diese Bewegungslandschaft für Kinder etwa ab fünf Jahre im Mai 2016 durch die „Welt der Tiere“ mit Bewegungsangeboten für Kinder bis vier Jahre. Kosten für den TVD: etwa 80 000 Euro.

Von Anfang an setzte der Verein darauf, dass auch Tagesmütter, Kindergärten und Schulen die Räumlichkeiten nutzen. In der Konzeption der „Welt der Tiere“ waren die Kindertagesstätten mit einbezogen worden.

Das Angebot werde sehr gut angenommen, sagte Hörstmann. Die Kindergärten und vor allem auch die Kardinal-von-Galen-Schule nutzten die Jahn-Retro-Halle – derzeit noch kostenlos. „Vormittags sind wir komplexer belegt.“ Die Nachmittagsstunden seien durch die Kurse des TVD-Kindersportclubs abgedeckt, abends nutze das TVD-Aktivcenter die Räumlichkeiten.

Allerdings: Jetzt erwartet der Verein für die Nutzung der Jahn-Retro-Halle durch Dinklager Schulen und Kindergärten eine Entschädigung durch die Stadt, kündigte der TVD-Vereinschef an. Der Verein werde einen entsprechenden Antrag stellen.

Bereits im September 2016, noch vor der Kommunalwahl, stand ein solcher Antrag auf der Tagesordnung des Schulausschusses, wurde dann aber abgesetzt. Doch das Thema wird die Ratsgremien voraussichtlich in den kommenden Monaten beschäftigen. Hörstmann denkt an einen Stundensatz. Genaue Zahlen wollte er noch nicht nen-

nen. Er macht jedoch unmissverständlich deutlich: „Wenn diese Frage bis zum 30. Juni nicht geklärt ist, werden die Schulen und Kindergärten die Jahn-Retro-Halle ab dem 1. Juli nicht mehr nutzen können.“

Hinsichtlich der derzeitigen Nutzung der Dinklager Grundschulen gab es bis Redaktionsschluss keine Angaben von der Kardinal-von-Galen-Schule. Die Höner-Mark-Schule nutze das Angebot nicht, teilte Schulleiterin Martina Vertovsek mit. Dagegen sind derzeit alle Dinklager Kindergärten regelmäßig mit Gruppen zu Gast in der Jahn-Retro-Halle.

### MEINE MEINUNG

## Alleinstellungsmerkmal

VON RUTH HÖNKOMP

Das ist ein probater Marktingetrichter: Erst den Bedarf schaffen und später zur Kasse bitten. Doch so sind die Ratspolitiker, die demnächst über den Antrag des TVD zur Kostenbeteiligung an der öffentlichen Nutzung der Jahn-Retro-Halle zu entscheiden haben, vermutlich nicht zu überzeugen. Fest steht aber auch: Mit der Jahn-Retro-Halle

des TVD hat die Stadt Dinklage ein herausragendes Alleinstellungsmerkmal in der gesamten Region – zum Wohl der Kinder, die sie nutzen könn(t)en. Denn: Kinder in Bewegung zu bringen – damit sie nicht nur körperlich, sondern auch geistig fit bleiben – gehört heutzutage zu den wichtigsten pädagogischen Aufgaben. Auch darum ist dem Antrag des Dinklager Sportvereins eine sachliche Diskussion zu wünschen.



### IHRE MEINUNG

- Wie zufrieden sind Sie mit dem Sportangebot an Schulen und Kindergärten?
- Diskutieren Sie mit unter facebook.de/OVonline

Angesichts der Aufgabenverteilung durch die neugeschaffenen Ausschüsse, verringert sich die Arbeit im Vorstand, so dass wir jetzt ab 2017 folgende Ämter oder besser Aufgabengebiete festlegen und zur Abstimmung bringen wollen.



1. Vorsitzender	Dr. Jürgen Hörstmann Allgem. Vertretung, Leiter Bau- und Liegenschafts- ausschuss und Mitglied im Finanzausschuss
Stellvertr.	Andreas Windhaus Leiter Ehrenamtsausschuss
Stellvertr. Vorsitzender	Heinz Witte mit dem Aufgabenfeld Geschäftsstelle, Versiche- rung und Ansprechpartner der Stadt, bzgl. Sport- park und Jahnstadion (laufende Verwaltung- und Unterhaltungskosten)
Stellvertr. Finanzen	Robert Blömer Kontrolle der Buchhaltung in Abstimmung mit dem Geschäftsführer und Mitglied im Finanzausschuss

Diese Personen unterstützen Björn Lipfert als Vereinsmanager und die Geschäftsstelle mit Manuela Borchers und Melina Ruholl, sowie Petra Lange (Buchhaltung) und Monika Jaspers (Personalbuchhaltung) und schließlich der ehrenamtlich tätige Steuerberater Ludger Kamphaus.

## 4. Sportstätten

Bereits zur letzten Generalversammlung konnten wir darüber berichten, dass nicht nur die Jahn- Retro- Halle komplett fertig gestellt ist, sondern auch die Welt der Tiere fast fertig ist. Im Mai wurde sie feierlich eingeweiht. Dazu der nachfolgende OV Bericht vom 01.06.2016.

### **Einweihung der Welt der Tiere**

Am 25.05.2016 wurden die neuen Räumlichkeiten „Welt der Tiere“ offiziell eröffnet.

Zusammen mit dem Herrn Bürgermeister Frank Bittner, Rats- und Verwaltungsmitgliedern der Stadt Dinklage, den Tagesmüttern und den Krippenmitarbeitern sowie dem 1. Vorsitzenden des TV Dinklage Dr. Jürgen Hörstmann wurden die neuen Turnräume eröffnet.





# BERICHT DES VORSTANDES



In seiner Ansprache, wies Dr. Jürgen Hörstmann auf die zunehmende Bewegungsarmut der heutigen Kinder hin und begründete dieses Projekt damit, dass dies der Versuch sei, die Basis für die tägliche Bewegung zu legen.



Dr. Hörstmann stellte an die Stadt in diesem Rahmen drei Wünsche. 1. Die Anerkennung der Leistung des TVD's in Bezug auf die Errichtung des KinderBewegungsCenters und die Schaffung von Bewegungsangeboten vom Säuglingsalter bis zum Teenager. 2. Die Errichtung eines Fahrstuhls und einer Toilette für Behinderte im KinderBewegungsCenter. 3. Eine Nutzungsschädigung von Seiten der Stadt, als Ausgleich für die kostenlose Nutzung durch die Kindergärten, Schulen und Tagesmütter. Im weiteren Teil seiner Rede bedankte sich Dr. Hörstmann bei allen Beteiligten für ihre Hilfe und Ideengebung.



Pastor Fridtjof Amling segnete die Räumlichkeiten ein, die Gäste hatten anschließend die Möglichkeit die Räume zu besichtigen und ihre Fragen beantwortet zu bekommen. Mit einem kleinen Sektempfang und Snacks wurde der Abend in diversen Gesprächsrunden beschlossen.

Anfang August 2016 haben wir die Welt der Tiere dann noch mal der Öffentlichkeit vorgestellt und dazu lebende Tiere mit „Tränklers rollender Zoo“ eingeladen. Damit ist das Bauvorhaben mit Ausnahme des noch nicht eingebauten Fahrstuhls und der Behindertentoilette fertiggestellt. Wir haben dazu Mittel von der Aktion Mensch i. H. v. 5.000 Euro erhalten und leider von der Stadt nur 24.000 Euro womit wir die Kosten nicht decken können. Dieser Aufzug ist aber unbedingt notwendig, damit insbesondere auch behinderte Kinder die Welt der Tiere nutzen können. Das gleiche gilt für die Nutzung der Tribüne für Menschen mit speziellen Bedürfnissen und älteren Menschen. Die restlichen 16.000 Euro müssen wir jetzt unbedingt bei der Stadt einfordern. Wir können nur noch nicht recht nachvollziehen, warum man einfach die Gelder in 2016 auf 24.000 Euro gekürzt hat obwohl man genau weiß, dass damit die Aufzugskosten nicht gedeckt sind. Wir haben aber schon Eigenmittel in Höhe von 80.000 – 90.000 Euro erbracht, so dass die vorgesehene Beteiligung schon über die Hälfte von



# BERICHT DES VORSTANDES



dem ist, was wir schon selbst investiert haben. Wenn darüber dann noch verhandelt wird oder einfach eine Kürzung ohne Rücksprache und ohne besondere Mitteilung und Erläuterung vollzogen wird, so kann man das Ganze wirklich nicht mehr nachvollziehen.

Die nächste große Aufgabe die ansteht ist das **Jahnstadion**. Noch mal zur Erinnerung. Wir haben bisher 2 komplette Sportplätze bezahlt und Kosten i. H. v. 450.000 Euro aus eigenen Mitteln ohne irgendeinen Cent der Stadt Dinklage gezahlt. Das ist einmalig in ganz Niedersachsen, vielleicht sogar bundesweit, dass eine Kommune notwendige Sportplätze nicht bezuschusst. Ohnehin haben wir von der Stadt Dinklage seit 2002 keinen einzigen Cent für Investitionskosten erhalten oder die Stadt hat selbst Investitionskosten direkt gezahlt. Die letzte Zahlung datiert aus 2001 und Betrag 35.000,00 € für die Materialkosten der Umzäunung Jahnstadion und von Gallen Platz. Daher werden wir jetzt umso stärker die finanzielle Unterstützung der Stadt beim Neubau von 4 Umkleiden und Toiletten auf den neuen Sportplätzen einfordern sowie bei der Sanierung der Jahnhalle. Insoweit war im Wahlkampf 2016 auch von allen Parteien eine Unterstützung zugesagt, so dass wir auch berechtigterweise davon ausgehen können, dass die Unterstützung jetzt erfolgt und wir diese Bauvorhaben ab 2018 umsetzen können. Dazu der gesonderte Bericht zur Situation im Jahnstadion durch den Bau- und Liegenschaftsausschuss und dem gesonderten Tagesordnungspunkt.

## 5. Dank

Abschließend möchte ich mich noch bei allen ehrenamtlichen, nebenberuflichen und hauptberuflichen Mitarbeitern und den Sponsoren für ihre Arbeit und Unterstützung danken. Nur wenn man mit großen Engagement und „Herzblut“ dabei ist, kann man solche Leistungen erreichen, wie sie der TVD in den letzten Jahren geschafft hat.

**gez. Dr. Jürgen Hörstmann**

*1. Vorsitzender des TVD*

## **Bericht der Geschäftsstelle**

### **TVD Generalversammlung 2017**

#### **Geschäftsstelle**

Wenn Sie Fragen zum TVD haben, Auskünfte zu den Mitgliedsbeiträgen oder zum umfangreichen Sportangebot benötigen, wenden Sie sich an die TVD Geschäftsstelle. Die Mitarbeiter/innen werden Sie gerne beraten und informieren.

Die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle sind wie folgt:

Mo. u. Di.: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr // 12.30 Uhr – 16.30 Uhr;  
Mi.: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr;  
Do.: 12.30 Uhr – 18.00 Uhr;  
Fr.: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr // 12.30 Uhr – 14.30 Uhr.

Änderungen können sich bei personellen Engpässen ergeben. Wir bitten dann um Verständnis.

Ansprechpartner in der Geschäftsstelle sind Manuela Borchers und Melina Ruholl. Melina wird ihre Ausbildung als Auszubildende - Kauffrau für Büromanagement – in diesem Jahr beenden und dann weiterhin beim TVD beschäftigt sein.

Zusammen mit Björn Lipfert wurde wie in den vergangenen Jahren versucht, die umfangreichen Arbeiten in der Geschäftsstelle zufriedenstellend für die vielen Beteiligten – Vereine, Anfragen, Mannschaften, Vorstand – zu erledigen. Hier meinen wir sagen zu dürfen, dass dies mit Hilfe aller Beteiligten gelungen ist.

Bei Angelegenheiten in den Bereichen „Versicherung“ bittet die Geschäftsstelle **nochmals** darum, Schadensmeldungen zeitnah vorzulegen, da es sonst bei den Meldungen und der Bearbeitung immer wieder zu Rückfragen kommt und es schwierig ist, bei weit zurückliegenden Schäden/Verletzungen, Fragen der Versicherung vollständig und richtig zu beantworten. Leider gibt es hier immer noch verspätete Meldungen. Nochmals der Apell – **zeitnahe Meldung aller Unfälle.**

#### **Unterhaltungskosten Jahnhalle, Sportplätze und andere Sanierungsarbeiten**

Die bestehenden Verträge zwischen der Stadt Dinklage und dem TVD galten bis zum 31.12.2015 und wurden ab 01.01.2016 neu gefasst und um 5 Jahre – somit bis zum 31.12.2020 verlängert. Sie gelten u.a. für die Bereiche Schulsporthalle, Jahnstation und Sportplätze. Festgelegt sind hier u.a. – wie bekannt - feste Budgetbeträge für die einzelnen sportlichen Einrichtungen, so auch für das Jahnstation und für die Sportplätze.

Damit auch der finanzielle Überblick gewährleistet ist, wird z.B. die Fußballabteilung in gewissen Zeitabständen über den aktuellen Buchungsstand informiert, damit soweit eben möglich, der jährliche Budgetbetrag für Unterhaltung und Energiekosten eingehalten werden kann. Überschreitungen beim Budget müssen vom TVD an die Stadt ausgeglichen werden und werden nicht erstattet.

Im letzten Jahr haben sich hier sicherlich alle Beteiligten bemüht, das Defizit so gering wie möglich zu halten, damit nicht wieder – wie in Vorjahren – hohe Minusbeträge ausgeglichen werden müssen. Danke hierfür an alle Beteiligten.

Überschritten wurden jedoch erneut die geplanten Ansätze u.a. bei der Unterhaltung der Sportplätze, Reparaturen an den Maschinen und sonstige Reparaturen im Bereich der Halle und Sportplätze, so dass auch für 2016 ein Minusbetrag von rd. 3.000,00 € an die Stadt auszugleichen ist.

Nach den umfangreichen Sanierungsarbeiten in der Halle I – Schulsporthalle – im Jahr 2015 standen im letzten Jahr noch einige Restarbeiten an, die zum Teil abgeschlossen werden konnten; eine Fortsetzung der noch ausstehenden Maßnahmen - wie Wärmedämmungen u.a. im Deckenbereich, soll in diesem Jahr erledigt werden.

Angebracht wurde vor einigen Wochen die elektronische Bedienung der Tore in der Halle. Erforderliche Sanierungsmaßnahmen werden zusätzlich von der Stadt zum Budget bereitgestellt. Hierfür ein Dank an Rat und Verwaltung der Stadt.

Eine große Herausforderung für die Stadt wird die anstehende Sanierung des Hallenbades sein, mit der in diesem Jahr begonnen werden soll.

***Euer Heinz Witte***



## Bericht des Mitglieder- und Ehrenamtsausschuss

Im Frühjahr 2016 haben wir in Dinklage einen Tages-Workshop zum Thema **Mitglieder-gewinnung** und Ehrenamt in Dinklage veranstaltet. Die Referentin Anja Baier aus Hessen hat uns unter dem Motto „**Mit Guerilla-Taktik zum Erfolg Oder: Wie man mit einer Ex-traportion Originalität Aufmerksamkeit erregt**“ viele Möglichkeiten aufgezeigt, um Mitglieder und insbesondere ehrenamtlich Tätige zu gewinnen. Obwohl alle Abteilungen frühzeitig und wiederholt angesprochen und angeschrieben wurden, haben nur ca. 13 Personen an diesem tollen Seminar teilgenommen.

Leider wird das Thema „Gewinnung von Ehrenamtlichen“ von den meisten Abteilungen nicht im ausreichenden Maße im Vordergrund gestellt. Und gerade weil vermehrt geklagt wird, dass man für die anfallende Arbeit diese Ehrenamtlichen braucht, ist es eigentlich nicht verständlich, warum dieser wichtigen Arbeit nicht mehr Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Anfang November haben verschiedene TVDer den Hamburger Sportkongress besucht. Der 1. Tag stand im Zeichen des Ehrenamtes. In verschiedenen Kursen wurde deutlich, wie wichtig das Ehrenamt ist und auch, dass sich das Ehrenamt in den vergangenen Jahrzehnten verändert hat. Weiter wurden Wege und Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sportvereine Ehrenamtliche gewinnen können. Erfahrungsberichte anderer Vereine haben gezeigt, wie man sich diesem Thema erfolgreich nähern kann.

Besonders wurde deutlich, dass man das Thema „Ehrenamt“ mal nicht so nebenbei erledigen kann. In solchen Fällen wird man selten einen nachhaltigen Erfolg erzielen. Wenn man kontinuierlich entweder vorhandene Mitglieder erstmalig zum ehrenamtlichen Engagement gewinnen will oder noch besser neue ehrenamtlich tätige Mitglieder, braucht man eine (zentrale) Person, die sich alleine auf dieses Aufgabenfeld konzentriert. Unser Ziel im TVD soll und muss es sein, eine solche Person zu finden, die Spaß und Interesse daran hat, auf unseren Verein zugeschnittene Konzepte zum ehrenamtlichen Mitmachen zu entwickeln.

Die Stadt Dinklage hat übrigens gegen eine monatliche Aufwandsentschädigung eine Stelle als Ehrenamtsbeauftragte/n ausgeschrieben. Hoffentlich kann hiervon auch der TVD als größter Verein der Stadt profitieren.

Wer die Tagungsunterlagen sowohl des Workshops oder des Sportkongresses haben möchte, wendet sich bitte an die Geschäftsstelle.



## EHRENAMT UND MITGLIEDER



Seitens des TVD-Vorstandes wurde im letzten Jahr auch entschieden, dass diejenigen, die sich regelmäßig als Jugendbetreuer, Trainer o.ä. ehrenamtlich engagieren, die Möglichkeit geboten wird, zu erheblich vergünstigten Preisen Mitglied im Aktiv-Center zu werden und damit das dort angebotene Sport- und Geräteangebot verbilligt zu nutzen. Einzelheiten kann jeder beim Abteilungsvorsitzenden oder beim Vorstand bekommen.

***Andreas Windhaus***



# SPORTAUSSCHUSS



Der Sportausschuss, bestehend aus Mitgliedern aller Abteilungen, soll künftig vor allem für die sportlichen Belange des TVDs verantwortlich sein.

Nachdem Ausscheiden Hubert Voddes als Sportmanager, berief Jürgen Hörstmann den Ausschuss im August 2016 erstmalig seit 2014 ein. Seitdem wird sich regelmäßig über verschiedene Schwerpunkte ausgetauscht. So konnte in den zurückliegenden Sitzungen in Bezug auf die Abteilungsförderung ein zufriedenstellendes Ergebnis für alle Abteilungen erzielt werden; dies sowohl für die Jahre 2016 und 2017.

## Ziele des Ausschusses

- a) Sportliche Grundausbildung fördern.
- b) Sportliche leistungsbezogene Ausbildung fördern (Stichwort systematische Talent-suche und -förderung über die Ganztagschule und die Nutzung der Jahn-Retro-Halle und die Grundschulen)
- b) Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein (z.B. Tischtennisortsmeisterschaften, AG, Ganzttag)
- c) Leistungsbezogene Förderung durch Unterstützung des TVD aktivcenters
- d) Systematische Gewinnung von Übungsleitern, Unterstützung des Vereins (z.B. Erstellung eines Übungsleiterhandbuches)
- e) Besonders gilt es die Wünsche der Abteilungen kennen zu lernen, und zwar in lockerer Runde und nicht in großen Vorstandssitzungen, wo in der Regel nur positive Dinge dargestellt werden
- f) Es könnten gemeinsame Veranstaltungen, z.B. Spiele ohne Grenzen wie es Fußball und Handball schon einmal durchgeführt haben, stattfinden
- g) Informationen über Fördergelder KSB/LSB insbesondere
  - Projekte
  - Personalkosten

Ziel ist es, gemeinsam zu entwickeln und von- und miteinander zu lernen und Informationen auszutauschen.



# SPORTAUSSCHUSS



Bezüglich der Planung gemeinsamer Veranstaltungen darf bereits in zweifacher Hinsicht Vollzug vermeldet werden:

- 1.) Am 17.06. wird ab 13:00 Uhr auf dem von-Galen-Platz die 1. TVD- Jux- Olympiade stattfinden.
- 2.) Am 23.09. ist geplant, am Sportpark 04 eine Veranstaltung unter dem Motto „Hart, härter, TVD“ durchzuführen.

Nähere Informationen dazu werden im Laufe der kommenden Wochen veröffentlicht.

Ferner sind Talentsichtung, -förderung und das sportartenübergreifende Training stets fester Bestandteil der angeregten Unterhaltungen innerhalb des Ausschusses.

Insgesamt bringt die Arbeit sehr viel Freude mit sich, so dass man auch künftig mit tollen Ergebnissen für unseren TVD rechnen darf!

***Björn Lipfert***



Der Bau- und Liegenschaftsausschuss hat folgende Teilnehmer:

Ingo Bocklage, Jörg Pahl, Jürgen Hörstmann, Karsten Blömer, Ludger Grauer, Marko Bühler, Michael Schmidt, Alfons Echtermann Thomas Gröne, Uwe Tepe und jetzt neuerdings Jörg Ehrhardt.

Der Ausschuss wurde eingerichtet, um sich um alle Sportstätten des TVD´s zu kümmern. Wir haben uns zunächst mit der Analyse der derzeitigen Sportsituation beschäftigt und sind dann zu dem Ergebnis gelangt, dass das zentrale Thema der Aufgaben das **Jahnstadion** ist.

In diesem Zusammenhang haben wir uns zunächst mit der Frage beschäftigt, ob die Aufgabe des Jahnstadions mit Hauptplatz, Jahnhalle etc. zugunsten eines neuen Baugebietes sinnvoll und möglich ist. Wir haben dann schnell festgestellt, dass sich dieses in keinem Falle rechnet. Hinzu wären noch Probleme für die Entsorgung von Altlasten gekommen, weil die schon alleine 500.000 Euro verursacht hätten.

Dann haben wir den Bedarf und diverse Möglichkeiten ermittelt, insbesondere also den Umfang und die Notwendigkeit von

- Toilettenanlage auf den neuen Sportplätzen
- Umkleiden und Duschen im Bereich der neuen Sportplätze
- Sanierung Jahnhalle
- Tribüne

Wir sind dann einstimmig zu dem Ergebnis gekommen,

1. Der Standort nicht im hinteren Bereich des Hauptplatzes sein soll, sondern direkt an den den Plätzen, und zwar im Bereich des Einganges zwischen Platz 1 und 2.
2. 4 weitere Umkleiden und Duschen sind notwendig, aber auch ausreichend, um langfristig den Bedarf von Umkleiden zu decken.
3. Dieser Neubau soll mit einer Toilettenanlage verbunden werden.
4. Einbezogen sind auch dann noch ein Arbeitsplatz und Besprechungsraum für einen Trainer und ein Materialraum sowie ein Raum zur Bewirtschaftung und Versorgung der Spieler, Eltern und Zuschauer.



5. Parallel dazu soll die Sanierung der Jahnhalle geplant und durchgeführt werden.
6. Weiter soll eine Tribüne und/oder sonstigen Unterstellmöglichkeiten für Zuschauer im Bereich des Hauptplatzes geschaffen werden. Dabei muss insbesondere der Standort der Tribüne festgelegt werden.
7. Schließlich muss bei der Planung berücksichtigt werden, dass mittel- und langfristig eine wettkampfmäßige 400 Meter Bahn möglich ist und kurzfristig muss die Sanierung der 100 Meter Bahn und der Hochsprunganlage in Angriff genommen werden.

## **Weiteres Vorgehen:**

Vorrangig wird jetzt zunächst die Errichtung von 4 neuen Umkleiden/Duschen und einer Toilettenanlage verbunden mit Unterstellmöglichkeiten für Zuschauer, Spieler ect. geplant werden. Dazu wollen wir uns gute Beispiele bei anderen Sportstätten im Kreis Vechta und Cloppenburg ansehen. Die erste Besichtigung hat bereits am Freitag, 17.02.2017 beim Quakenbrücker Sportverein stattgefunden.

Danach geht es mit der konkreten Bauplanung weiter. Kostenermittlung und Anträge an die Stadt und LSB müssen dann vorbereitet werden.

Einzelheiten zu dem Bedarf, den Möglichkeiten und Details, weshalb wir zu den oben aufgeführten Ergebnissen gekommen sind, werden wir in der Generalversammlung vorstellen

**gez. Jürgen Hörstmann**

Die Fußballabteilung blickt auf ein recht erfolgreiches Jahr 2016 zurück.

Die einzelnen Ergebnisse entnehmt bitte den separaten Berichten. Finanziell konnten wir uns weiter konsolidieren und haben ein sehr gutes finanzielles Ergebnis, mit über 8.000,- Euro Gewinn erwirtschaftet. Dieses haben wir unterschiedlichsten Aktionen zu verdanken die wir in 2015 angeschoben und die 2016 ihre Früchte gebracht haben. Hier müssen wir unbedingt weiter am Ball bleiben, damit wir auch in Zukunft finanziell mit guten schwarzen Zahlen durch eine Saison kommen.

Leider sind wir auf der Suche nach einem veränderten Vorstand nicht wirklich weiter gekommen. Lutze, Bonni und ich möchten aufhören. Wir haben jeder für sich mehr als 15 Jahre Ehrenamt auf den Buckel und wir glauben wir haben unsere Pflicht im TVD mehr als gut erfüllt. Markus möchte wechseln, vom Jugendleiter hin zur Leitung Marketing. Auch Markus leitet die Jugendabteilung schon mehr als 15 Jahre und da kann man gut verstehen, dass Markus mal eine Abwechslung haben möchte. Leider ist es auch hier sehr schwer einen geeigneten Nachfolger zu finden. Auf der anderen Seite benötigen wir einen taffen Marketingleiter. Wir werden ohne zusätzliche finanzielle Einnahmen nicht bestehen können. Wir müssen unbedingt in die Qualität von Jugendtrainern investieren und ich glaube nicht, dass wir das nur noch mit guten Worten schaffen. Wir benötigen eine Motivationskultur die junge Spieler veranlasst im TVD zu bleiben bzw. zum TVD zu kommen. Dazu gehören als Basis top ausgebildete Jugendtrainer.

Wir haben uns jetzt entschieden, dass der jetzige Vorstand erst einmal zusammen bleibt ( sofern wir dann auf der Abteilungsversammlung gewählt werden). Wir konzentrieren unsere Suche zunächst auf einen geeigneten Jugendleiter und einen neuen Finanzminister. Bis die gefunden sind bleiben Markus und Bonny auf ihrem Posten. Wenn wir diese beiden Posten neu besetzt haben versuchen wir Stück für Stück auch die anderen Posten neu zu besetzen. Wir hoffen damit ein Vakuum innerhalb der Fußballabteilung verhindern zu können.

Erwähnen möchte ich hiermit die sehr gute Zusammenarbeit mit dem erweiterten Vorstand. Hier laufen gerade die Gespräche bzgl. der nächsten 2 Jahre. Wir wünschen uns natürlich, dass das Team so bestehen bleibt.

Eine herausragende Leistung macht das technische Team unter der Leitung von Michael Schmidt. Hier haben wir nochmals an Qualität gewonnen. Natürlich ist nicht immer alles eitler Sonnenschein. Hier gibt schon mal die eine oder andere Situation wo Mannschaften und das technische Team nicht einer Meinung sind. Bis dato konnte es jedoch immer im Guten geklärt werden.



# FUSSBALL IM ALLGEMEINEN



Im Namen des gesamten Vorstands der TVD Fußballabteilung möchte ich dies zum Anlass nehmen und mich bei allen Ehrenamtlichen der TVD Fußballabteilung ganz ganz herzlich bedanken. Ich finde hier wird tolle Arbeit für unser Hobby gemacht. Danke an das gesamte Team.

***Euer Ali Kruse***



# I. & II. HERREN



## **Bericht I. Herren Fußball**

Der TVD hat die Saison 2015/2016 mit Platz 12 beendet und damit den Verbleib in der Landesliga gesichert. Chefcoach Stefan Stuckenberg und Co-Trainer David Riesner haben es trotz vieler verletzter Spieler immer wieder geschafft, eine konkurrenzfähige Mannschaft auf den Platz zu bekommen, die letztendlich auch im zweiten Landesliga-Jahr den Abstieg verhindern konnte.

Die neue Saison 2016/2017 hat viele Veränderungen mit sich gebracht. Erfolgscoach Stefan Stuckenberg hat das Zepter an seinen bisherigen Co-Trainer David Riesner übergeben. Der neue Co-Trainer heißt Dirk Schmedes. Das Amt des Torwarttrainers hat Christian Bokern von Andre Brinkmann übernommen (ein dickes Dankeschön an Andre und Christian!). Physio Matthes Garwels, Betreuer-Neuzugang Michael Ostermann, Lutti Wessels und Herbert Lamping kümmern sich um das Wohl der Mannschaft.

Mit den Abgängen Tobi Schwermann (Laufbahn beendet), Steffen Gausselmann und Henning Riesselmann (beruflich bedingt) hat der TVD sicherlich Qualität eingebüßt. Doch die Neuzugänge Felix Schmiederer (BV Cloppenburg), Rückkehrer Lukas Bornhorst und Stefan Wulfing (beide Lüsche) sowie die A-Jugendlichen Steffen Buddelmeyer, Patrick Kalvelage (beide TVD) und Firat Tarti (BW Lohne) haben dafür gesorgt, dass das Niveau der Mannschaft gehalten werden konnte.

Nach der Hinrunde stehen wir auf Platz 10. Dank der Unterstützung der tollen Fans (der OV Supercup war wieder mal ein absolutes Highlight - nicht zuletzt Dank der hervorragenden Choreografie von Eike Schulze und seinem Team), der Kompetenz unseres Trainer- und Betreuerteams und der guten Qualität unserer Mannschaft sollte das Ziel Klassenerhalt auch in dieser Saison erreicht werden.

## **Bericht II. Herren Fußball**

Die Dinklager 2. Herren holte in der Saison 2015/2016 insgesamt nur 20 Punkte aus 32 Spielen und musste als Tabellensechzehnter in die 1. Kreisklasse absteigen. Die schwierige Situation aus der Hinrunde (viele verletzte Spieler, schlechte Vorbereitung) konnte in der Rückrunde nicht wirklich verbessert werden. Auch der Trainerwechsel Cash Börgerding für Manni Blömer konnte den Abstieg nicht verhindern.

Das Saisonziel für die Spielzeit 2016/2017 lautet Wiederaufstieg. Cash Börgerding verfügt über einen starken Kreisklassenkader. Das Ergebnis der Hinserie kann sich sehen lassen. In 17 Spielen holte das Team 42 Punkte, mit einem Torverhältnis von 65:17 Toren. Dies bedeutet aktuell Platz 1. Top Torjäger ist Christoph Röntker mit 19 Treffern. Eine gute Vorbereitung auf die Rückrunde und eine gute Stimmung im Team sollte dafür sorgen, dass es mit dem Aufstieg klappen wird.

***Stefan Thoben***



## III. HERREN



### **Halbjahresbericht III. Herren Fußball**

Im Sommer letzten Jahres gab es bei der 3. Herren rund um Trainer Hartmut Schreiber einen immensen Umbruch. Die IV. Herren konnte aufgrund einer zu geringen Spieleranzahl keine Mannschaft mehr für die Saison 2016/2017 stellen, so dass die verbliebenen Spieler der III. und IV. Herren Mannschaft zusammengelegt wurden. Ergänzt wurde die „neue“ III. Herren, die in der 2. Kreisklasse antritt, um Spieler aus der 2. A-Jugend.

Als Saisonziel wurden „mehr Siege als Niederlagen“ definiert. Der Start in die Saison verlief aber eher schleppend. Aus den ersten 5 Spielen resultierten 4 Niederlagen. Nach dem ernüchternden Saisonstart wurde jedoch eine tolle Serie gestartet mit 13 Punkten und 22:7 Toren aus 5 Spielen. Da man in den letzten Spielen vor der Winterpause mit einer argen Personalnot zu kämpfen hatte (beide Torhüter standen beispielsweise nicht zur Verfügung) sprangen aus den letzten Spielen lediglich 5 Punkte raus. Nach 15 Spielen belegt man mit 20 Punkten den 8. Tabellenplatz. In Sichtweite ist dabei noch der 6. Platz; die ersten 5 sind jedoch bereits mit einem Vorsprung von 11 Punkten davongezogen.

Über die Saison gesehen lag die durchschnittliche Trainingsbeteiligung bei ordentlichen 15 Leuten. Anfang Februar begann die Vorbereitung auf die Rückrunde (mit Einheiten im Aktivcenter und auf dem Von- Galen- Platz), nach der ein Platz im oberen Mittelfeld herauspringen soll.

Vielen Dank meinerseits vor allem an Hartmut Schreiber und Michael Oer für ihr tolles Engagement und auch an die Spieler aus der II. Herren (Prokopios Chelas, Roman Esslinger, Philipp Krapp, Daniel Hausfeld), die bei Personalnot die Mannschaft unterstützt haben.

***Mit sportlichen Grüßen***

***Hendrik „Kohler“ Meiborg***



## Bericht der Altherren-Fußball-Abteilung 2016/2017

Unsere Abteilung besteht zurzeit aus 90 aktiven und passiven Mitgliedern. Hiervon nehmen ca. 45 Mitglieder aktiv am Trainings- und Spielbetrieb teil. An der Freiluftsaison 2016 und der Hallensaison 2016/2017 beteiligten wir uns mit 2 Mannschaften. ( 1 Altherren - Ü 32 und 1 Superaltliga - Ü 48 ). Die Altliga-Mannschaft (Ü 40) haben wir für die Hallenrunde wieder nicht anmelden können, da wir in dieser Altersgruppe nicht genügend Spieler zur Verfügung haben.

Bei der Freiluftsaison wurde wieder an einer AH-Punktspielrunde teilgenommen. Es wurden insgesamt ca. 25 Termine wahrgenommen.

### **ALThERREN Freiluftsaison 2016:**

Für die Freiluftsaison wurden die Kader von der AH und AL, wie bereits in den vergangenen Jahren zusammengelegt. Dieser gemeinschaftliche Kader nahm dann an der Punktspielrunde des Kreises Vechta teil.

Im Kreispokal schied unsere AH in der Gruppenphase aus. Kreispokalsieger wurde der VFL Oythe.

### **ALThERREN Halle 2016/2017:**

Bei den Hallenkreismeisterschaften schied man in der Gruppenphase aus.

### **ALTLIGA Freiluftsaison 2016:**

Hier nahm man, wie schon erwähnt, gemeinsam mit der AH, an der Punktspielrunde des Kreises Vechta teil.

Die Kreismeisterschaften fanden 2016 in Visbek statt. Unsere AL-Mannschaft schied in der Gruppenphase aus.

Kreismeister wurde der SW Bakum.

### **ALTLIGA Halle 2016/2017:**

Die Altliga nahm an dieser Hallensaison nicht teil.

### **SUPERALTLIGA Freiluftsaison 2016:**

Unsere SAL bestreitet im Freien nur Freundschaftsspiele.

Es wurden ca. 10 Termine wahrgenommen.

Durch 2 Siege in der Qualifikationsrunde hatte sich unsere SAL für die Niedersachsenmeisterschaft 2016 in Bunde qualifiziert. Dort kam man jedoch nicht über die Vorrunde hinaus.

In der ewigen Bestenliste liegt die SAL Dinklage an hervorragender 17. Stelle.



# ALThERREN



## **SUPERALTLIGA Halle 2016/2017:**

Unsere SAL hat die Endrunde der Hallenkreismeisterschaften am 07.03.2017 in Langenberg erreicht. Wir hoffen, dass dort der große Wurf gelingt und unsere SAL Kreismeister wird.

## **Kulturelle Ereignisse:**

Der Maigang wurde im Jahr 2016 vom Kohl-Königspaar Monika Nieberding und Ralf Gauselmann organisiert. Nach einem schönen Gang war der Abschluss beim Sportplatz.

Die Mannschaftsfahrt 2016 wurde von Patrick Diebel und Ludger Krogmann organisiert. Die Beiden haben mit uns eine schöne Tour nach Braunschweig unternommen.

Zum kulturellen Höhepunkt des Jahres gehörte wieder einmal unser traditionelles Kohlessen im November. Die Feier fand beim Alten Gesellenhaus statt und zum Kohlkönigspaar wurden Nicki Rösener und Robert Blömer erkoren.

Im Dezember 2016 führten wir unsere alljährliche Generalversammlung durch. Nach den Berichten vom Vorsitzenden, den Betreuern und den Kassenprüfern wurden Neuwahlen abgehalten.

Das Wahlergebnis ist wie folgt:

- |                    |                                    |
|--------------------|------------------------------------|
| 1. Vorsitzender    | Norbert Post                       |
| 2. Vorsitzender    | Andre Brinkmann                    |
| Kassenwart         | Manfred Stengert                   |
| Betreuer der AH/AL | Stefan Thoben und Andre Brinkmann  |
| Betreuer der SAL   | Peter Grotegers und Andreas Möller |

Abschließend darf man erwähnen, daß wir, nach Jahren der Stagnation bzw. des Rückgangs der Mitgliederzahlen, einige neue und vor allem junge Mitglieder für die AH-Abteilung dazu gewinnen konnten. Ich bedanke mich als Vorsitzender der AH-Abteilung bei allen Betreuern und Mitgliedern für die großartige Zusammenarbeit und Unterstützung.

gez.:

Norbert Post

Vorsitzender der AH-Abteilung

## Jahresbericht 2016 der Fußballjugendabteilung

### Jugendvorstandsarbeit

Das Jahr 2016 war für den Jugendvorstand vor allem geprägt durch die Suche nach Trainern und Koordinatoren für die Jugendabteilung. Nachdem unsere 1. B-Jugend zur Halbserie 2015/16 ohne Trainerteam dastand, fing damit unsere Arbeit bei der Trainer-suche Anfang 2016 an. Leider (oder am Ende „Zum Glück“) haben wir es nicht geschafft, hierfür ein neues Trainerteam zu finden. Daher wurde die Übergangslösung, dass der Trainerstab der 1. A, Philipp Krapp, Johannes Eckelmann und Marius Wendeln die Mannschaft ebenfalls mit übernommen hatte, zur Dauerlösung. Das Trainerteam schaffte mit der 1. A-Jugend nicht nur den OM-Meistertitel und den Kreispokalsieg, sondern überraschender Weise auch den Klassenerhalt mit der 1.B in der Bezirksliga. Zur Halbserie war das Team mit nur drei Punkten die Winterpause gegangen. Hierzu unseren herzlichen Glückwunsch an das Trainerteam und die beiden Mannschaften. Ein Dank hier auch noch an den Betreuer Harald Scholz, der die 1. B die ganze Saison begleitet hat.

Leider trat das erfolgreiche Trainerteam um Philipp Krapp zur neuen Saison nicht wieder an, da Philipp ein Angebot von Werder Bremen bekommen hatte, Johannes Eckelmann studienbedingt ein Auslandssemester absolvierte und Marius Wendeln in den unteren Jugendbereich seinen Trainerschwerpunkt geschoben hat. In diesem Jahr taten wir uns erstaunlich schwer neue Trainer für unsere 1. C, 1. B und 1. A zur neuen Saison zu finden. Erst zum Ende der alten Saison, bzw. noch später konnten wir diese wichtigen Mannschaften besetzen. Dies war ein Hauptgrund mit dafür, dass uns zur neuen Saison leider einige Spieler aus der C- A- Jugend verlassen haben und in andere Vereine gewechselt sind und das, obwohl wir die Saison, aus sportlicher Sicht, so hervorragend zu Ende gebracht hatten. In zwei Fällen kehrten Spieler zu ihren Heimatvereinen zurück. In den anderen Fällen wechselten sie zu unseren Nachbarvereinen BW Lohne und GW Brockdorf. Neu ist dabei für uns, dass Spieler in andere Vereine wechseln, obwohl diese in der gleichen Klasse spielen und damit der Spieler in Konkurrenz zu seinen alten Mitspielern steht. Leider ist bei vielen Jugendlichen nicht der Bezug zu seinem Verein gegeben, sondern sie wollen Spaß haben und gehen dahin, wo dieser vermeintlich am leichtesten zu bekommen ist. Hinzu kommt, dass auch die Eltern dieses häufig unterstützen, da ihnen selber die Verbundenheit zum TVD ebenfalls fehlt. Das stellt uns natürlich vor große Herausforderungen, damit sich so etwas nicht wiederholt. Auf alle Fälle sind wir sehr froh, dass wir es in diesem Jahr geschafft haben, bereits jetzt die Trainerplanung für die Saison 2017/18 für diese wichtigen Teams abgeschlossen zu haben und auch bei den anderen Mannschaften sieht es zur neuen Saison schon recht gut aus.

Bei der Besetzung der Koordinatorenstellen sind wir leider nicht weitergekommen. Neben Philipp Krapp hat auch Michael Schindelbeck zum Ende des Jahres 2016 sein Amt



# JUGENDFUSSBALL



als Hauptkoordinator aus beruflichen Gründen zur Verfügung gestellt. Damit fehlen uns neben diesen beiden Stellen auch die Koordinatoren für die A- und B-Jugend. Wie wichtig diese Posten sind, zeigt uns die Arbeit der vorhandenen Koordinatoren für die anderen Altersgruppen und die Mädchenmannschaften. Wenn wir unser Konzept umsetzen wollen, dann sind diese Posten unerlässlich. Das gleiche gilt natürlich für alle Trainer, Betreuer und meine anderen Kollegen vom Jugendvorstand. Nur wenn wir genügend Personen finden, die bereit sind, sich für Kinder und Jugendliche zu engagieren, werden wir gute Arbeit leisten können und auch selber Spaß dabei haben. Also meldet Euch!!!

Die neue Struktur des Jugendvorstandes in einen engeren Vorstand, die Koordinatoren und den erweiterten Jugendvorstand hat sich bisher sehr gut bewährt. Auch die Aufteilung der Aufgaben des Jugendleiters auf Günter Richter (verantwortlich für den Spielbetrieb und die Kommunikation mit dem NFV) und meine Person (Leitung der Abteilung und alle anderen Aufgaben) ist aus meiner Sicht ein sehr guter Schritt gewesen. Darauf gilt es weiter aufzubauen. Trotzdem bin ich weiter auf der Suche nach einem Nachfolger für meine Person, da ich nach 18 Jahren als Leiter der Jugendabteilung, der Meinung bin, dass der Jugendabteilung eine neue Führung guttun würde.

## **Sportliche Entwicklung**

Über das Double unserer 1. A- Jugend (die auf dem TVD-Kohlessen auch noch Mannschaft des Jahres wurde) und den verhinderten Abstieg unserer 1. B wurde vorhin schon berichtet. Damit stellen wir zusammen mit unseren 1. B- Mädchen aktuell drei Teams auf Bezirksebene. Unsere 1. B- Mädchen wurde zudem in der Hallenrunde Futsal-Bezirksmeister und belegte in der Bezirksliga einen hervorragenden 2. Platz. Aber auch andere Teams waren in der letzten Saison sehr erfolgreich. Unsere 1. D wurde Staffelsieger in der 1. Kreisklasse. Ebenso wie unsere 4. F und unsere 2. C- Mädchen. Zudem wurde unsere 1. F- Mädchen Hallenkreismeister und unsere 2. D Staffelsieger in der LK II in der Halle. Hinzu kommen wie immer, viele weitere gute Platzierungen und nicht unterschlagen wollen wir den Fairnesspreis, den unsere 3. C- Jugend gewonnen hat.

Ein weiteres Highlight war der Sieg unserer 1.E Mädchen beim OM-Cup in Osterfeine. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle an alle Mannschaften.

Am Ende möchte ich mich natürlich bei allen Trainern, Betreuern, Koordinatoren und meinen Kollegen vom Jugendvorstand ganz besonders bedanken für ihre geleistete Arbeit.

Vielen Dank

**Markus Ruhe** (Vorsitzender der Fußballjugendabteilung)



## Bericht der Handballabteilung 2017

Die TVD-Handballabteilung ist weiterhin auf einem soliden Weg und nimmt in der Handballregion Oldenburger Münsterland weiterhin eine führende Position ein. Aber wie die Nachbarvereine, bekommen auch wir vor allem im männlichen Jugendbereich Probleme. Dem entgegen stehen aber nach wie vor die Positionen unserer weiblichen Mannschaften und hier vor allem der A- und B-Jugend. Nachdem die weibliche B-Jugend nach der Vorrunde den Sprung in die Oberliga verpasste, spielt sie die Rückserie in der Verbandsliga und peilt hier einen Platz unter den ersten Dreien an. Noch eine Klasse höher, nämlich in der Oberliga spielt die A-Jugend und hat hier bisher alle ihre Spiele gewonnen. Für ihren hervorragenden dritten Platz in der Oberliga in der Spielzeit 15/16 erfuhr die Mannschaft in diesem Jahr eine besondere Ehrung: Sie wurde von der OV zur Wahl der Mannschaft des Jahres vorgeschlagen und daher zum Ball des Sports eingeladen.

In die Erfolgsspur zurückgekehrt ist unsere 1. Herren. Nach dem vorzeitigen Rücktritt von Manni Nachtigal und Ralf Schönhöft im letzten Frühjahr übernahmen die ohnehin als Nachfolger feststehenden neuen Coaches Markus Gabler und Kim Pansing bereits vor Ostern die Mannschaft. Mit vereinten Kräften konnte der Abstieg aus der Landesliga gerade noch verhindert werden. Im Vergleich zum Vorjahr ist der Kader in dieser Saison deutlich breiter und stabiler. Nach einer so nicht unbedingt zu erwarteten Hinrunde hat sich das Team mit neuer Motivation und Spaß in der Spitzengruppe der Landesliga festgesetzt und möchte hier auch so lange wie möglich bleiben.

Deutlich entspannt verlief die letzte Saison für die 1. Damen. Hinter den beiden „Überfliegern“ Vechta und Stade schloss sie die Spielzeit mit einem tollen dritten Platz ab. Auch in dieser Saison mischt die junge Truppe von Trainer Harding Niehues die Liga gut auf und nimmt hinter dem designierten Meister VfL Stade einen hervorragenden zweiten Platz ein.

Nach oben zeit die Formkurve auch eindeutig bei der 2. Damen in der Weser-Ems Liga. Der Unterbau der Ersten ist mit vielen jungen Talenten gespickt. Die Mannschaft verfügt über einen breiten Kader und hat sich ebenfalls zu einem Spitzenteam der Landesklasse entwickelt, das in der Lage ist, jeden Gegner zu schlagen.

Obwohl noch nicht alle Trainerfragen geklärt sind, gehen wir davon aus, dass wir insbesondere die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Trainern im Leistungsbereich auch in der kommenden Saison fortsetzen können.



# HANDBALL



Die übrigen Seniorenmannschaften spielen in der Regionsoberliga. Ähnlich wie vor einiger Zeit bei den Damen, möchten wir bei der 2. Herren einen „leisen Umbruch“ vornehmen und die Mannschaft mit überwiegend jungen Spielern in die Landesklasse bringen. Die sportlichen Voraussetzungen hierfür sind derzeit nicht schlecht, da die 2. Herren die Tabelle mit nur einem Minuspunkt souverän anführt.

Während der Seniorenbereich aktuell recht gut läuft, mussten wir im Jugendbereich einige Rückschläge hinnehmen. Nicht nur, dass wir im männlichen Bereich keine Mannschaft im Leistungsbereich haben. Nach kurzem Beginn mussten wir die männliche B-Jugend sogar ganz vom Spielbetrieb zurückziehen. Diese Entwicklung kam nicht ganz überraschend. Um so mehr muss sie für uns aber Ansporn sein, hier den Daumen in die Wunde zu legen und wieder neue Impulse zu geben. Das wird nicht von heute auf morgen gehen, soll aber dennoch mit Nachdruck verfolgt werden.

Einen ersten Lichtblick stellt hierbei die jetzt von Manni Nachtigal trainierte männliche C-Jugend dar.

Ein wesentlicher Faktor soll hierbei auch die Traineraus- und fortbildung sein. In Kooperation mit SW Osterfeine führten wir im November letzten Jahres erstmals eine offizielle Fortbildung durch, bei der die Möglichkeit der Lizenzverlängerung bestand. Als Dozenten konnten wir hierbei keinen geringeren als Klaus Feldmann von der Deutschen Handballakademie gewinnen. Die kurzweiligen und interessanten Inhalte wurden an 22 Trainer und Trainerinnen vermittelt. Ein großes Plus für unsere Abteilung: nicht weniger als sieben Trainer nutzten die 2 Tage gleichzeitig zur Verlängerung ihrer Trainerlizenzen.

Auch mit unseren Aktionen (Übernachtungsaktion in der Halle, Kinofahrt, Ostereieraktion, Tag des Handballs, Lübeck-Fahrt, pp.) außerhalb des Spielfeldes möchten wir die Kids für unseren tollen Sport und das Miteinander gewinnen bzw. für die Jugendlichen weiterhin attraktiv und interessant machen.

Sportliche Herausforderungen, qualifizierte Trainer und ein passendes Umfeld sollen nach unserer Meinung die wesentlichen Merkmale für unsere Abteilung sein. So werden wir auch weiterhin gerade für die Jugendspieler attraktiv bleiben können. Dies alles ginge nicht ohne die Unterstützung durch unsere Sponsoren. Sie halten uns den Rücken frei, um auch längerfristiger planen zu können. Hierfür vielen Dank.

Im Handballvorstand gab es im Sommer einen Wechsel. Hansi Reinke hat sein Amt nach vielen Jahren als Abteilungsleiter aus persönlichen Gründen bis auf Weiteres niedergelegt. Derzeit wird die Abteilung von Jan Herzog geleitet, der hierbei starke



Unterstützung von Christel Südkamp und Willi Lampe bekommt. Auch die übrigen Vorstandsmitglieder haben verschieden Bereiche mitübernommen. Spannend dürften die kommenden Monate trotzdem auch im Hinblick auf die Zusammenarbeit und Gestaltungsmöglichkeiten mit dem Gesamtverein werden.

Das Vorstandsteam wird alles daran setzen, die Handballabteilung weiter nach vorne zu bringen. „Spaß am Handball“ und „Erfolg auf breiter Basis“ mit toller Unterstützung und neuen Ideen wird auch in Zukunft das Ziel der TVD- Handballabteilung sein.

***euer Handballvorstand***



## **Abteilung Basketball**

### **Bericht für die Generalversammlung**

Die Basketballabteilung des TV Dinklage konnte für die Saison 2016/2017 zwei Herrenmannschaften für den aktiven Spielbetrieb melden.

#### **1. Herren**

Nachdem das Team im letzten Jahr aus der Bezirksoberliga abgestiegen ist, ging es in diesem Jahr in der Bezirksliga Weser-Ems Süd an den Start. Nach dem Weggang von Coach Oliver Meßmann zum Quakenbrücker TSV, übernahm Co-Trainer Sebastian Kosmecki die Mannschaft. Mit neuen Ansätzen und viel Engagement gingen Mannschaft und Coach in die Saison.

Wie bereits in den letzten Jahren ist der Kader der 1. Herren auch in dieser Saison sehr dünn besetzt, was durch teils lange Abwesenheiten sowie Verletzungen einiger Spieler zusätzlich erschwert wird. Allerdings rückte die letztjährige U18 Mannschaft in den Herrenbereich auf und wurde auf die beiden Herrenmannschaften verteilt. Dadurch ergab sich für die erste Mannschaft eine Kaderstärke von 9 Spielern.

Entsprechend der Personalsituation traten die Royals im bisherigen Saisonverlauf trotz Unterstützung einiger Spieler der zweiten Mannschaft häufig mit wenigen Spielern an, was sich in einer mäßigen Bilanz von derzeit 4 Siegen zu 6 Niederlagen widerspiegelt. Hiermit liegt man derzeit auf dem vorletzten Platz, was nicht den Erwartungen von Coach und Mannschaft entspricht. Der Klassenerhalt ist nach derzeitigem Stand sehr wahrscheinlich, sodass das Team voraussichtlich auch in der nächsten Saison in der Bezirksliga antritt. Für die kommende Spielzeit können hoffentlich einige neue Spieler geworben werden, um den Kader in der Breite zu verstärken.



## **2. Herren**

Durch das Aufsteigen der U18 in den Herrenbereich, konnte die Basketballabteilung in diesem Jahr eine 2. Herren melden. Spielklasse ist die Kreisklasse Herren Nord. Unter Trainer Lukas Ortmann startete man in die Saison. Dieser konnte aber aufgrund zeitlicher Probleme die Mannschaft nicht weiter betreuen und somit übernahm Hendrik Bünne-meyer als Spielertrainer die Aufgaben von Lukas. Anfangs taten sich die jungen Royals im ungewohnten Herrenbereich noch etwas schwer, aber nach und nach konnte sich die Mannschaft an das Niveau gewöhnen. Zurzeit steht man mit einer Bilanz von 6 Siegen zu 2 Niederlagen auf den 2. Tabellenplatz. Ziel ist hier definitiv der Aufstieg in die Kreisliga.

## **Jugend**

Dadurch, dass die letztjährige U18 in dieser Saison in den Herrenbereich aufgestiegen ist und die U12 leider mangels Beteiligung aufgelöst werden musste, gibt es in dieser Spielzeit keine Nachwuchs-Mannschaft.

## **Dirk Willenborg**

**Abteilungsleiter TV Dinklage Basketball**





## **Jahresbericht Floorball 2017**

Die Floorballabteilung hat derzeit 28 Mitglieder. Es ist zu erwarten, dass wir in den nächsten Wochen über 30 Mitglieder zählen können.

Das Team wurde durch neue Mitglieder stark verjüngt, was sich auch im Trainingsalltag bemerkbar macht.

Die Beteiligung ist stark gestiegen, was sich ebenso positiv auf die Qualität auswirkt. Benjamin Köhne hat zu dieser Saison wieder das Traineramt von Eva Nitsch und Daniel Ruholl übernommen, die zum Ende der letzten Saison zurückgetreten sind.

Die Saison lief zufriedenstellend, man hat den achten von elf Plätzen erreicht. Leider verfehlte man das Ziel Platz sechs zu erreichen, aber waren die Leistungen durch aus ansprechend und lassen positiv in die Zukunft blicken.

Im Pokal konnte man in der zweiten Runde die Saalebiber aus Halle begrüßen, die sonst in der 2. Bundesliga spielen.

Auch wurde ein Mannschaftsrat ins Leben gerufen um die Abteilung stetig zu verbessern und weiter nach vorn zu bringen.

Die Suche nach einem stellvertretenden Abteilungsleiter ist noch nicht beendet, dieser soll dann auch an den Sitzungen des Sportausschusses teilnehmen.

Insgesamt steht die Abteilung gut da, in allen Teilen konnte man sich verbessern. In Zukunft wird es die Aufgabe sein, die Außendarstellung weiter zu verbessern, um das Interesse an diesem schönen Sport zu steigern und so neue Mitglieder zu akquirieren.

### **Benjamin Köhne**

Abteilungsleiter

## Bericht der Tischtennisabteilung

### Rückblick Saison 2015/2016

Die **1. Herrenmannschaft** hat in der letzten Saison die Meisterschaft in der Bezirksliga Ost feiern dürfen und spielt in der kommenden Saison in der Bezirksoberliga Süd. Die Mannschaft spielte mit HinrichSchulte, Nikolas Dettmer, Nico Schmidtke, Jan Bernd Vocke, Alexander Dettmer und Michael Konradi. Unterstützung zu der Meisterschaft kam von Jugendspielern aus der 2. Herren Mika Patzelt, Julian Nordiek und Marvin Bröring.

Die **2. Herrenmannschaft** hat den Startplatz in der Bezirksliga Ost durch die Niedersachsenmeisterschaft erhalten. Das sehr junge Team belegt zum Saisonende einen hervorragenden 5. Platz. Hier spielten Mika Patzelt (15), Marvin Bröring (15), Julian Nordiek (14), Christian Pund, Jan Wielenberg und Simon Hilgefort.

Die **3. Herrenmannschaft** ist unsere „Seniorenmannschaft“ in der Abteilung, auch intern die „Alte 1. Herren“ genannt. Die Mannschaft geht mit Rainer Schlaphorst, André Hälker, Ludger Rohe, Ulrich Nuxoll, Christian Kampers, Garvels, Christian und Frank Ellers in der 1. Bezirksklasse auf Punktejagd. Am Anfang wurde das Saisonziel der Klassen-erhalt ausgesprochen. Das Saisonziel wurde nicht erreicht, sondern man wurde Meister und ist eine Klasse aufgestiegen in die Bezirksliga Ost.

Unsere **4. Herrenmannschaft** in der Kreisliga mit den beiden Neuzugängen zur Rückrunde Tim Zeeck (vorher BW Langförden) und Oliver Morthorst (vorher BW Langförden) sowie Peter kl. Bornhorst, Martin Stolzenbach, Andreas Windhaus und Holger Liere belegte den 7. Tabellenplatz am Ende der Saison.

Kurz vor Meldeschluss hat sich die neue **5. Herrenmannschaft** (Familie Schlosser&Co.) gefunden und sich in der Kreisklasse angemeldet. Die Mannschaft spielt mit 4-mal Schlos- ser (Norbert, Michael, Tobias und Bernd) sowie Sergej Meder und Stefan Kruse. Mit dem 6. Platz in der Kreisklasse ist man mehr als zufrieden gewesen.

Nach dem Aufstieg in der Saison 2014/2015 belegte die **1. Damenmannschaft** mit Michaela Dierken, Lisa Tiemerding, Antje Patzelt, Stefanie Nuxoll und Mareike Taphorn den 2. Platz in der Bezirksliga in der Endabrechnung und durfte an den Relegations- spielen zur Bezirksoberliga Süd teilnehmen. Hier belegte die 1. Damen den 2. Platz und hat damit den zweiten Aufstieg in Folge geschafft.



# TISCHTENNIS



Aktuelle 1. Damen von links: Stefanie Nuxoll, Michaela Dierken, Antje Patzelt, Susanne Elsen, Lisa Tiemerding

Die **2. Damenmannschaft** spielte in der 1. Bezirksklasse mit der Aufstellung Jana Diekmann, Lena Sovinec, Jana Sovinec, Kerstin Brüning, Petra Stolzenbach und Vanessa Taphorn. In der Abschlusstabelle belegte die Mannschaft den 6. Platz.

Die **1. Jungenmannschaft** spielte in der Bezirksliga. In der Aufstellung Steffen Doppelmann, Alain Karfik, Noah Ganz (kam zurückrunde vom BW Langförden), David Vocke und Lukas Doppelmann kämpfte man um jeden Punkt und mit dem 4. Platz war man sehr zufrieden in der Endabrechnung. Mit Steffen Doppelmann und Alain Karfik stellte der TV Dinklage eines der besten oberen Paarkreuzer in der Liga.

In der Rückrunde hatte die **2. Jungen** in der Kreisliga mit dem Neuzugang zur Rückrunde Tom kl. Holthaus vom BW Langförden, Niklas Patzelt, Dominik Bischof, Robert Scherbring, Johannes Scherbring und Davids Mieziite noch kein Punktspiel verloren. Mit dem 4. Platz in der Schlusstabelle konnte die Mannschaft einige Tabellenplätze in der Rückrunde gut machen.

## Fazit zum Spielbetrieb:

Die Tischtennisabteilung konnte mit dem Saisonverlauf mehr als zufrieden sein, mit der 1. Herren und 3. Herren konnten wir 2 Meisterschaften erringen. Es spielten von 9 Mannschaften ganze 6 Mannschaften auf Bezirks- oder Landesebene.

## Aktuelle Saison 2016/2017

In der laufenden Saison nimmt die Tischtennis-Abteilung mit sechs Herren-, zwei Damen und vier Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teil. Aushängeschilder sind dabei die 1. Herren und 1. Damen, die jeweils in der Bezirksoberliga aufschlagen. Beide Teams haben als Aufsteiger sehr gute Chancen die Klasse zu halten. Anzumerken ist noch, dass die 1. Herren drei Jugendliche in ihren Reihen hat, die nicht älter als 16 Jahre sind. Das lässt für die Zukunft hoffen. Auch die 2. bis 4. Herren und 2. Damen ist auf Bezirksebene aktiv, was ein weiteres Indiz für guten Tischtennissport in Dinklage darstellt. Der 5. Herren wird zudem die Meisterschaft in der 1. Kreisklasse kaum zu nehmen sein.

Traditionsgemäß hat die Jugendarbeit einen großen Stellenwert in der TT-Abteilung. An drei Tagen in der Woche bietet die Abteilung Nachwuchstraining an. Zudem findet



samstags auch das Kreiskadertraining in der Dinklager Kardinal- von- Galen Halle statt. Mit Events wie der Ferienbetreuung, dem Ferienpass oder den Minimeisterschaften wurden viele Aktionen zur Nachwuchsgewinnung durchgeführt. Alleine bei den diesjährigen Minimeisterschaften nahmen rund 60 Kinder am Ortsentscheid teil. Für die besten Kinder steht im März der Kreisentscheid auf dem Programm. Auch im Punktspielbetrieb der Jugend läuft es rund. Die neu formierte 1. Schülermannschaft ist aktuell Tabellenführer in der Kreisliga. Die 1. Jungen steht im Mittelfeld in der Bezirksklasse, gleiches gilt für die 1. Mädchen in der Mädchen Bezirksliga.

Zudem besitzen wir mit dem 10-jährigen Tom kl. Holthaus ein viel versprechendes Talent in unseren Reihen. Tom hat 2016 sowohl bei der Landesrangliste als auch bei der Landesmeisterschaft teilgenommen und gehört zu den besten Spielern seines Alters in Niedersachsen.

Neben den Meisterschaften der 1. Herren und 3. Herren, sowie der Vizemeisterschaft der 1. Damen und den damit verbundenen Aufstiegsfeiern, war die Ausrichtung des Deutschlandpokals für Verbandsklassen ein weiteres Highlight im vergangenen Jahr. Auch diese Mammutveranstaltung wurde bravourös gemeistert. Dinklage genießt beim Deutschen-Tischtennis-Bund einen sehr guten Ruf. Auch 2017 haben wir Anfang April mit dem Deutschland-Pokal der Schüler wieder eine Bundesveranstaltung nach Dinklage geholt. Die Vorbereitung für den Vergleich der besten Schüler Deutschlands läuft bereits auf Hochtouren.

Abschließend gilt noch ein großes Dankeschön seitens der Abteilung an Ludger Grauer und Björn Lipfert, die uns bei unseren Aktionen tatkräftig unterstützt haben.



# DART



## Bericht der Dartabteilung

Die Dartsportabteilung des TVD, die TVD Seals, besteht aktuell aus 22 Mitgliedern. So konnten auch zur Spielzeit 2016/ 2017 drei Teams für den Punktspielbetrieb gemeldet werden.

Als aktueller Meister der Oberliga Hannover entschloss man sich im zurückliegenden Sommer, auf das Startrecht für die drittklassige Verbandsliga zu verzichten und sich dem neugegründeten Dartverband Weser Ems anzuschließen.

Dort belegt die 1. Mannschaft in der Staffel „Mitte“ Platz 1, die „Dritte“ rangiert in der gleichen Liga auf Platz 3. Unsere 2. Vertretung, der Staffel „Süd“ zugeordnet, rangiert dort auf Rang 5.

Nach drei Meisterschaften in Folge, scheint Team „1“ der Staffelsieg auch in diesem Jahr nicht zu nehmen zu sein, so dass man hier von einer guten Ausgangsposition für die PlayOffs ausgehen darf, für die sich die jeweils ersten drei Mannschaften des Klassements qualifizieren. Ab der bevorstehenden Saison 2017/ 2018 wird es im Verband mit einem dreigliedrigen Ligensystem weitergehen.

Darüber hinaus ist unsere „Erste“ in Punktspielen seit März 2013 in Dinklage unbesiegt.

Insgesamt entwickelt sich das sportliche Niveau innerhalb der Abteilung ausgesprochen gut.

Auf den zurückliegenden DVWE- Meisterschaften erreichten unsere Sportler erneut Podestplatzierungen:

Dreierteam- Meisterschaft

Platz 3 Florian Böske und Björn Lipfert  
(mit Markus Leggemann)

Doppelmeisterschaft

Platz 3 Florian Böske und Björn Lipfert

Platz 1

Sascha Osterbrink und Daniel Hausendorf

Der Dartsport hat sich in Dinklage etabliert- inzwischen rekrutieren wir unsere Mitglieder aus dem gesamten Landkreis und darüber hinaus. So kommen unsere Sportler aus Bevern, Vörden, Steinfeld, Vechta, Lohne, Rechterfeld und natürlich Dinklage.

Durch die Gründung des Dartverbandes Weser Ems erhofft man sich auch in unserer Region ein flächendeckendes Angebot für Jedermann schaffen zu können.

Bereits in der kommenden Spielzeit schließen sich so aller Voraussicht nach Teams aus Cloppenburg, Lindern oder beispielsweise Alhorn dem organisierten Spielbetrieb an.



# DART



Selbstredend freuen sich auch unsere Dartsportler über Zuwachs. Die aktuellen Trainingszeiten lauten wie folgt:  
Dienstags ab 17:30 Uhr und Donnerstags 16:00- 17:30 Uhr (für Kinder und Jugendliche)

**Spielstätte:**

Altes Gesellenhaus  
Lange Straße 32  
49413 Dinklage

**Kontakt:**

Björn Lipfert  
bjoern.lipfert@tv-dinklage.de  
04443-50705012



## Das Leichtathletikjahr 2016

Das Jahr 2016 war sicher das erfolgreichste in der jüngeren Leichtathletik- Geschichte. Nachdem wir im Jahr 2015 erstmalig an Landesmeisterschaften teilnahmen, konnten wir im Jahr 2016 mit Jannes Wilkens die ersten Landesmeister- Titel feiern und eine Ehrung für unsere Arbeit in der Nachwuchsarbeit entgegennehmen.

Unsere Abteilungsgröße ist mit 45 aktiven Athleten beständig. Unsere Trainingszeiten haben sich leicht geändert und erhöht.

Montag	Gr. 1	6-10 Jahre	16.30-18.00 Uhr	Jahnstadion (Jahnhalle im Winter)
	Gr. 2	ab 11 Jahre	18.00-19.30 Uhr	Jahnstadion (Jahnhalle im Winter)
Freitag	Gr. 2	ab 11 Jahre	18.00-19.30 Uhr	Jahn-Retro-Halle
Samstag	Gr. 2	ab 11 Jahre	11.00-12.30 Uhr	Jahnstadion

Zu einem der Höhepunkte des Jahres gehörten die Ehrung und der 5. Platz, den wir bei einem **Förderpreis für hervorragende Nachwuchsarbeit im Jugendsport** erreichten.

Im April haben wir uns für diesen Preis mit einem selbstgemachten Video beworben. Hierbei standen in diesem Jahr die Leichtathleten im Vordergrund. Der Preis wurde von der **Öffentliche Landesbrandkasse Oldenburg** ausgeschrieben und am 21.06.16 in Oldenburg im festlichen Rahmen von der Schirmherrin Steffi Nerius übergeben. Über einen Gutschein im Wert von 400 Euro für Sportausrüstung und einen Pokal freuten wir uns sehr, das absolute Highlight war allerdings das Fachsimpeln mit Steffi Nerius, Weltmeisterin 2009 im Speerwurf.

Gemeinschaftlich mit dem KSC und der Sportabzeichen-Abteilung unterstützten wir die Grundschulen in Dinklage bei der Organisation der Schul- Sportfeste. Hier nutzten wir die Chance neue Talente zu sichten und zu einem Schnuppertraining einzuladen.

In den Sommerferien boten wir erstmalig in eigener Regie eine Ferienpassaktion an. 30 Kinder im Alter von 6-10 Jahren nutzten die Gelegenheit in Disziplinen wie Biathlon- Staffel, Weitsprung- Staffel, Hindernis- Sprint- Staffel und Drehwurf mit Fahrradreifen spielerisch erste Leichtathletikerfahrungen zu sammeln. Es wurde dabei das DLV-Kinderleichtathletik-Abzeichen verliehen und Urkunden verteilt.

Im Rahmen der Trainingseinheiten wurde für das Sportabzeichen geübt und von 16 Athleten erfolgreich absolviert.

Am letzten Trainingstag des Jahres wurde im Jahn-Stadion eine kleine Weihnachtsfeier mit Spielen und Bratwurst veranstaltet. Gerade in einer kleinen Abteilung ist Zusammenhalt und Gemeinschaft besonders wichtig.

Ein großes Dankeschön geht an die weiteren Trainer, Dana Behrendt und Bernd Wilkens,



den FSJlerinnen Sarah Lampe und Meike Hinxlage sowie den Eltern, die ihre Kinder zu den Wettkämpfen fahren und dort als Assistenten zur Verfügung stehen.

## Wettkampfsaison:

### 02.01.2016 Sportfest SV Werder Bremen

Gleich zwei Podiumsplätze nahmen die Dinklager aus der Halle des SV Werder Bremen mit nach Hause. Darius Eisner (15 J) wurde Dritter im Sprint über 60 m in 7,57 sec. und Jannes Wilkens (22 J) dritter im Weitsprung mit einer Weite von 5,14 m.

### 10.01.2016 Sportfest Hannover

Jannes Wilkens wurde mit einer Weite von 12,70 m Dritter und qualifizierte sich für die Landesmeisterschaften.

### 17.01.2016 Bezirksmeisterschaften Crosslauf Lönigen

Dominic Burgess (15 J) Start über 3220 m, im tiefen, schneegedeckten Boden, ergab eine Zeit von 14:09 min und einen 9. Platz.

### 23.01.2016 Landesmeisterschaften Hannover

Für Jannes Wilkens war jetzt der erste Titel im Dreisprung fällig. Mit der besten Weite des Tages, 12,73 m, gewann Jannes in der Konkurrenz der Männer.

### 31.01.2016 Regionsmeisterschaften Lönigen

Leo Pund (10 J) erreichte über 50 m das Finale und belegte in 8,4 sec den 4. Platz. Leos 3,37 m im Weitsprung reichte für einen 5. Platz. Amadou Barrie (13 J) belegte im Weitsprung mit 3,81 m den 6. Platz und Luca Faust mit 3,54 m den 10. Platz. In der Altersklasse M15 sprang Tristan Athmann (14 J) 4,57 m und verpasste knapp das Podest. Leni Voet (9 J) schaffte es ins Finale über 50 m und wurde in der Zeit 8,6 sec Sechster. Im Weitsprung wurde Leni mit der Weite 3,59 m Vizemeisterin. Einen 7. Platz für Leni Heitmann (10 J) im Weitsprung mit 3,50 m rundete das tolle Ergebnis ab.

### 28.02. Bezirksmeisterschaften Lönigen

Im letzten Hallenwettkampf feierte der jüngste Teilnehmer aus Dinklage, Torben Wehebrink (7 J) seinen bisher größten Erfolg im Weitsprung, er wurde mit einer Weite von 2,84 m Vierter. Luis Pund (13 J) erzielte im Weitsprung neue persönliche Bestleistung und wurde mit der Weite 4,16 m Sechster. Die beste Platzierung aus Dinklager Sicht erzielte



Darius Eisner, er lief die 50 m in 6,4 sec und wurde Zweiter. Im Weitsprung erzielte Darius einen guten 5. Platz mit der Weite 5,24 m. Die beste Stimmung in der Halle gab es am Ende des Tages, als die Staffeln 4x 1 Runde liefen. Die Dinklager Mädchen Emma Kalvelage (11 J), Amelie Blömer (14 J), Lina Vodde (12 J) und Lilly Wolke (13 J) gaben bei ihrem ersten Start in einer Staffel alles und kamen in 1:38:0 min auf einen 7. Platz.

## **24.04.2016 Kreismeisterschaften Lohne**

Bei echtem Aprilwetter mit Sonne, Wind, Hagel und Temperaturen um 8° starteten wir in der Freiluftsaison. Mit 18 Leichtathleten angereist, holten wir 9 Titel und insgesamt 21 Plätze auf dem Podest. Eine herausragende Leistung gelang Tom Behrendt (14 J) im Kugelstoßen, er verbesserte seine persönliche Bestleistung um fast 1 Meter auf 13,11 m. Mit der Weite setzte er sich deutlich durch und wurde Kreismeister. Es war das Wochenende der Geschwister Behrendt, nicht schlechter als der große Bruder schnitten Jannik (12 J) und Josefine Behrendt (8 J) ab. Jannik siegte ebenfalls im Kugelstoßen mit der Weite 8,48 m und Josefine siegte im Ballwurf mit 23 m. Mit einem großem Vorsprung von 8 m sicherte sich Torben Wehebrink den ersten Platz im Ballwurf mit der Weite 29,50 m. Die 1.500 Meter lief Dominic Burgess in der hervorragenden Zeit 5:01,8 min.

## **08.05.2016 Bezirksmeisterschaften Dreisprung Schortens**

Hier sprang Jannes Wilkens erneut die größte Weite mit 12,85 m und holte einen weiteren Titel. Seine Teilnahme im Hochsprung endete ebenfalls mit einem ersten Platz mit der Höhe 1,70 m.

## **21.05.2016 Regionsmeisterschaften Lönigen**

Die Ausbeute waren drei Titel. Die Brüder Jannik und Tom Behrendt waren auch hier das Maß der Dinge im Kugelstoßring. Beide holten mit großem Vorsprung den ersten Platz in ihrer Altersklasse. Jannik stieß die 3 kg-Kugel 9,67 m weit, Tom die 4 kg-Kugel 13,37 m. Tristan Athmann siegte im Weitsprung mit 4,74 m. Für weitere tolle Ergebnisse sorgte Leo Pund, der über 50 m Vizemeister wurde mit einer von Zeit 8,09 sec, Dritter wurde Leo im Weitsprung mit 3,70 m und Fünfter im Ballwurf mit 29,50 m. Josefine Behrendt wurde mit 25,50 m im Ballwurfvierte.

## **22.05.2016 Bezirksmeisterschaften Papenburg**

Einen tollen 4. Platz erreichte Darius Eisner über 100 m in der Zeit 11,77 sec. Die gleiche Platzierung erreichte er über 200 m in der Zeit 24,20 sec. Einen 5. Platz belegte Jannes Wilkens mit 5,97 m im Weitsprung. Dominic Burgess lief die 400 m in 1:00,32 min und 800 m in 2:16,66 min.



## **29.05.2016 Kreismeisterschaften, Sprint und Sprung, Damme**

Mit 13 Athleten räumten wir 7 Meistertitel und 15 weitere Plätze auf dem Podest ab. Erwähnenswert waren die Ergebnisse von Leni Voet die mit Abstand die 50 m in der Zeit 7,9 sec und Weitsprung mit 3,70 m gewann. Luis Pund gewann bei seinem ersten Start über 300 m in der tollen Zeit 44,8 sec. Darius Eisner holte gleich drei Titel, über 100 m in 11,5 sec, über 200 m in 24,0 sec und im Weitsprung mit 5,07 m.

## **04-05.06.2016 Landesmeisterschaften Wilhelmshaven**

Hier gelang es Jannes Wilkens erneut den Landesmeistertitel nach Dinklage zu holen, diesmal mit der Weite 13,17 m. Im Weitsprung sprang er 6,36 m. Das gute Ergebnis rundete Darius Eisner ab, der über 100 m in der Zeit 11,79 sec den 8. Platz und über 200 m in der Zeit 24,38 sec einen 11. Platz belegte.

## **11.09.2016 Kreismeisterschaften Mehrkampf Lohne**

4 Titel und viele weitere Podestplätze konnten wir verbuchen. Die Jüngsten im Team waren die Zwillinge Jasper und Mathis (6 J) Schneermann, die die ersten Plätze unter sich ausmachten, Jasper siegte vor Mathis. Darius Eisner sicherte sich den Titel über 100 m. Er verbesserte seine persönliche Bestleistung auf jetzt 11,4 sec. Lisa Schwermann (20 J) gewann den Titel im 3-Kampf der Frauen.

## **06.11.2016 Kreismeisterschaften Crosslauf Damme**

Am Ende der Saison starteten die 3 Athleten- Dominic Burgess, Leo und Luis Pund- im bergigen Damme. Sie wurden alle Vize-Kreismeister in ihrer Altersklasse.

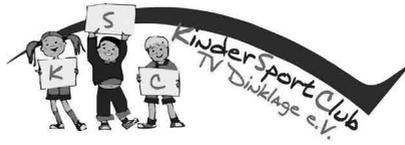
## **27.11.2016 Adventslauf Dinklage**

Die letzte Wettkampfveranstaltung des Jahres fand in Dinklage statt. Einige Athleten liefen zum Schluss beim Adventslauf der Burgläufer für einen guten Zweck.

Ende des Jahres finden wir Leichtathleten aus Dinklage in 4 Bestenlisten vom NLV wieder. Jannes Wilkens rangiert auf Rang 2 im Dreisprung und Platz 17 im Weitsprung. Darius Eisner rangiert auf Platz 15 über 100 Meter und Tom Behrendt auf Platz 4 im Kugelstoßen.

## **Cathrine Pahl**

-Abteilungsleiterin-



## KinderSportClub

Aktuell gehören dem Kindersportclub, der sportartenübergreifenden Abteilung des TVD für Kinder bis einschließlich 10 Jahren, 742 Mädchen und Jungen an.

Das ereignisreiche Jahr 2016 wurde überstrahlt von der feierlichen Eröffnung der Welt der Tiere am 25. Mai: Zusammen mit Bürgermeister Frank Bittner, Rats- und Verwaltungsmitgliedern der Stadt Dinklage, den Tagesmüttern und den Krippenmitarbeitern sowie dem 1. Vorsitzenden des TV Dinklage, Dr. Jürgen Hörstmann, wurden die neuen Turnräume eröffnet.

In seiner Ansprache, wies Dr. Hörstmann auf die zunehmende Bewegungsarmut der heutigen Kinder hin und begründete dieses Projekt damit, dass dies der Versuch sei, die Basis für die tägliche Bewegung zu legen.

Der Vereinsvorsitzende richtete in diesem Zusammenhang drei Wünsche an die Stadt:

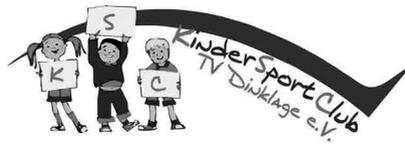
1. Die Anerkennung der Leistung des TVDs in Bezug auf die Errichtung des Kinder-BewegungsCenters und die Schaffung von Bewegungsangeboten vom Säuglingsalter bis zum Teenager.
2. Die Errichtung eines Fahrstuhls und einer Toilette für Behinderte im Kinder-BewegungsCenter.
3. Eine Nutzungsentschädigung von Seiten der Stadt, als Ausgleich für die kostenlose Nutzung durch die Kindergärten, Schulen und Tagesmütter.

Im weiteren Teil seiner Rede bedankte sich Dr. Hörstmann bei allen Beteiligten für ihre Hilfe und Ideen.

Pastor Fridtjof Amling segnete die Räumlichkeiten ein, die Gäste hatten anschließend die Möglichkeit die Räume zu besichtigen und ihre Fragen zu stellen.

Mit einem kleinen Sektempfang und Snacks wurde der Abend in vielen Gesprächsrunden beschlossen.

Darüber hinaus war der KinderSportClub verantwortlich für die Umsetzung von Veranstaltungen.



Dazu zählten auch 2016 erneut das TVD- Fußballcamp und die Dinklager Schulmeisterschaften im Tischtennis, an denen sich 70 Kinder beteiligten. Aus der Dinklager Ferienpassaktion sind Angebote des KSCs inzwischen kaum wegzudenken. Gleiches gilt für die Betreuung unserer Kinder während der Herbstferien, derer sich im letzten Jahr fast 50 Teilnehmer erfreuten.

Anfang 2017 fand darüber hinaus in den Räumlichkeiten des TVD aktivcenters mit „Wehr Dich“ erstmals seit geraumer Zeit wieder ein Selbstbehauptungskurs statt. Insgesamt 27 Mädchen und Jungen konnte Kursleiter Waldemar Eichhorst dabei in 6 Übungseinheiten schulen.



Zudem beteiligte sich der KSC an der Gemeinschaftsaktion der HKK und der Sportregion Oldenburger Münsterland: an beiden Grundschulen wurde in den zurückliegenden Monaten der Deutsche Motorik Test durchgeführt. Als besonderes Dankeschön bot sich daraufhin am letzten Tag vor den Weihnachtsferien den Schülern der Kardinal- von- Galen- Schule die Möglichkeit einer Sportstunde unter Blacklight.

Die Auswertung der Testbögen förderte einige herausragende Leistungen unserer Dinklager Grundschüler zu Tage, so dass mit Anbeginn des 2. Schulhalbjahres in Zusammenarbeit mit der KvG- Schule eine Talentförder- AG für Drittklässler ins Leben gerufen wurde.

Hier sollen, im Rahmen eines Pilotprojektes, 16 Mädchen und Jungen über den Schul- und Vereinssport hinaus gefördert werden.

Über unsere eigenen Angebote und Veranstaltungen hinaus, berichten wir gerne, dass zahlreiche Einrichtungen innerhalb des Landkreises unser KinderBewegungsCenter dazu nutzen, sich die Einzigartigkeit unserer neuesten Sportstätte zu vergewissern. Erzieherklassen des Marienhains in Vechta und andere Bildungseinrichtungen zählen dabei inzwischen zu unseren regelmäßigen Besuchern.



Das zurückliegende Jahr bescherte dem TVD aktivcenter einen runden Geburtstag.

So stand im November eine ganze Woche im Zeichen des 10-jährigen Bestehens. Für Mitglieder und Neugierige bedeutete dies u.a. Frühstücksbuffet, Blacklight-Kurse und die Möglichkeit, am Glücksrad Preise zu erspielen. Die Woche, die die gemeinsame Aktion der OV und des KSB Vechta „Sportler gegen Hunger“ unterstützte, gipfelte am Wochenende in der erstmalig in Dinklage stattfindenden „Kerlgesund Tour“, der großen Geburtstagsparty im Time Out und des Tages der offenen Tür.

Insgesamt konnten so im Laufe der 7 „Feiertage“ 1904 € Erlöse werden.

Darüber hinaus bot das zurückliegende Jahr weitere Highlights: seit dem 1. März präsentiert sich die Homepage des aktivcenters in neuem Gewand.

Zum ersten Fachvortrag des Jahres lauschten darüber hinaus am 08. März etwa 50 Interessierte den Ausführungen von Roland Siebecke zum Thema „Osteoporose“.

Die 2. Lange Fitnessnacht am 29.04. war erneut ein voller Erfolg und bescherte den Teilnehmern jede Menge Abwechslung und Spaß.

Dafür steht auch das Training mit dem Minitrampolin, das Aufnahme in das Programm der Trendsportabteilung fand; genauso wie der überaus beliebte Klettertreff.

Seit Herbst ist das TVD aktivcenter zudem Partner der AOK, so dass sich deren Mitglieder die Möglichkeit bietet, kostenfrei am Programm „Aktiv und entspannt“ teilzunehmen.

## **Danke Ehrenamt**

Darüber hinaus fördert die Fitness- und Gesundheitssportabteilung seit dem zurückliegenden Jahr das ehrenamtliche Engagement innerhalb unseres TVDs: Ehrenamtliche, ganz gleich aus welcher Abteilung, trainieren seit August zu besonderen Konditionen im TVD aktivcenter.

Dass unsere Mannschaften sich im Laufe der Wintermonate in unseren Räumlichkeiten fit machen für die Rückrunde ist nichts Neues; neu hingegen ist, dass wir unsere 1. Mannschaften ganzjährig dabei unterstützen, durch sportartspezifisches Kraft-, Ausdauer- und Koordinationstraining auf der Trainingsfläche Verletzungen vorzubeugen und die sportliche Leistungsfähigkeit zu verbessern.



# FITNESS & GESUNDHEIT



Abnehmen & Ernährung

**aktivcenter** TVD  
aktive Gesundheit mit Spaß

Unser neuer Bereich  
"Abnehmen & Ernährung"

Stoffwechselkur

cellRESET®  
activate your body

Neu ab dem **01.01.2017**

Seit Beginn des Jahres 2017 hat sich die Angebotspalette in der Fitness- und Gesundheitsportabteilung erweitert: der steigenden Bedeutung des Themas „Ernährung“ Rechnung tragend, bietet sich hier Jedem, der Körpergewicht reduzieren möchte, fortan die Möglichkeit dies auf verschiedene Weisen in Angriff zu nehmen: Stoffwechselkur, Cell Reset, Aerolution- für jeden Wunsch und jedes Zeitfenster lässt sich das passende Angebot finden.

Am 01.08. stieß in Sarah Weiland eine neue Auszubildende zur Sport- und Fitnesskauffrau zum Team, das nach wie vor aus mehr als 30 Trainern, Kursleitern und Physiotherapeuten besteht.

An dieser Stelle auch für das im Jahr 2016 Geleistete ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiter; mit Freundlichkeit, Einfühlungsvermögen und Kompetenz habt ihr dafür Sorge getragen, dass die vergangen 12 Monate erneut sehr erfolgreich für uns verlaufen sind.



# BOXEN



## Jahresbericht 2016

Derzeit ist die Abteilung Boxen mit 33 Mitgliedern besetzt; das mit steigender Tendenz.

Bei der Ferienpassaktion hatten wir sehr viel Spaß, genauso wie die Jahre davor, mit einer großen Anzahl von Kindern lief der Tag sehr aktiv ab, sowie unser Tag der offenen Tür an dem wir uns gut präsentiert haben.

Durch die gute Zusammenarbeit der Boxclubs des NBSV haben wir unseren Kämpfern viel Sparringstraining ermöglicht und somit eine gute Vorbereitung für die kommenden Wettkämpfe und Meisterschaften geschaffen.

Was Veränderungen angeht, hat die Boxsportabteilung in Eugen Kreps einen neuen Abteilungsleiter; zudem heißt die Abteilung ab jetzt "Boxen und Taekwando"

Einen großen Dank an unsere ehrenamtlichen Helfer Jennifer Nienaber und Doreen Burhorst dafür, dass die Beiden die Abteilung tatkräftig das ganze Jahr unterstützen.

Unsere Ziele sind es:

- wieder in Dinklage Wettkämpfe auszutragen, wie im Jahr 2014, als wir 6 mal den Titel Weser-Ems Meister errungen haben; mit anschließender Pokalvergabe "bester Boxer des Abens" und "bester Techniker".
- Eine Fahrrad Tour zum Trainingscamp.

Wir bedanken uns herzlich bei dem Vorstand und der Geschäftsstelle für die Unterstützung.



# POKERN



Das Jahr 2016 war für die Pokerabteilung des TV Dinklage – die PokerSeals - ein ereignisreiches Jahr, in dem es galt, die neue Sparte des Vereins bekannt zu machen. Zum Ziel setzten sich die PokerSeals daher den Gewinn neuer Mitspieler, sowie die erstmalige Teilnahme am Wettkampfbetrieb des Deutschen Poker Sport Bundes (DPSB).

So startete die Pokersportabteilung am 01. März 2016 mit einem Team in die DPSB Heads-Up-Liga. Hier fanden sie sich in der Division Mitte wieder und traten dort gegen vier verschiedene Teams aus der Region Hannover an. Insgesamt waren acht Hin- und Rückspiele zu absolvieren. Während die Saison aus sportlicher Sicht mit einem Sieg und einem Unentschieden bei sechs Niederlagen weniger erfolgreich verlief, könnten die Seals dennoch den ein oder anderen Gegner ärgern und einiges an Erfahrung sammeln.

Neben der Team-Meisterschaft nahmen auch vier PokerSeals an den Qualifikationsturnieren zur Deutschen Einzelmeisterschaft teil, die im Januar 2017 in der Spielbank Berlin ausgetragen wurde. Letztlich konnten sich gar alle vier Seals für die Deutsche Einzelmeisterschaft qualifizieren und zwei von ihnen nahmen die weite Fahrt nach Berlin auf sich.

Neben der Teilnahme am Wettkampfbetrieb des DPSB tragen die Mitglieder der Abteilung auch interne Meisterschaften aus. Hierzu treffen sich die Spieler jeden Freitag um 20 Uhr, um Punkte für die interne Rangliste zu sammeln. In jedem Quartal wird so ein Quartalsmeister ausgespielt. Neben dem Pokerspiel stehen an diesen Abenden vor Allem der Austausch der Mitglieder untereinander, sowie die sportliche Entwicklung eines jeden Einzelnen im Vordergrund.

Dank eines großen Berichts in der OV und der Teilnahme an der KerlGesundTour im November 2016 erfreut sich die Pokerabteilung des TVD eines großen Zulaufs. Mittlerweile sind 15 Spieler in der Abteilung aktiv, sodass an den Freitagabenden immer an zwei Pokertischen zeitgleich gespielt werden kann.

Am 01. März 2017 starten die PokerSeals in ihre zweite Saison. Die positive Mitgliederentwicklung soll sich auch in diesem Jahr fortsetzen und das Ziel ist, im kommenden Jahr eine zweite Mannschaft in der Heads-Up-Liga an den Start zu schicken.



## Deutsches Sportabzeichen

Wir, das ist das Team Deutsches Sportabzeichen des TVD um Alexandra und David Tabeling, Stefanie und Berthold Scheper, Monika und Alfred Espelage, Isolde Hanel-Schulze, Josef Lamping, Jana Espelage und unser Ehrenratsmitglied Josef Niemann, durften auch im Jahr 2016 wieder zahlreiche Sportlerinnen und Sportler im Jahnstadion begrüßen.

TVD und Sportabzeichen – das gehört irgendwie untrennbar zusammen. Und der Trend zu ganzen Gruppen und Familien, die sich sportlich bei uns messen, ist nach wie vor unser Aushängeschild. So finden immer mehr Sportmannschaften aus allen Abteilungen den Weg zu uns. Auch die Familienabzeichen, die immer schon zahlreich in Dinklage erworben wurden, blühen weiterhin auf. Neue Familien sind dazugekommen, unsere „Stammfamilien“ haben mittlerweile die nächste Generation Sportler im Schlepptau. Es ist keine Seltenheit mehr, dass von Oma und Opa bis zum Enkelkind gleich drei Generationen bei uns zu Gast sind. Einfach toll!

Die Gruppen, die uns seit Jahren die Treue halten, haben auch Zuwachs bekommen. Die „Scharfe 7“ schlägt Jahr für Jahr mit weiteren Gesichtern auf, diverse Mannschaften aus fast allen Abteilungen des TVD besuchen uns regelmäßig, und nun ist mit den „Mühlenern“ eine weitere große Gruppe auf den Geschmack gekommen und haben bereits angekündigt, im Sommer wieder dabei zu sein.

Auch die örtlichen Firmen, allen voran natürlich unsere Freunde von den „Oldenburgern“, finden Jahr für Jahr weitere Kameradinnen und Kameraden, die sich der Sportgruppe anschließen. Erstmals gab es 2016 eine Kooperation zwischen uns und den Oldenburgern, die vom Landessportbund Niedersachsen sogar mit 180 Euro gefördert wurde. Geld, das wir gut gebrauchen konnten.

Wir sind demnach absolut stolz und zufrieden, dass es uns mit unserer kleinen Gruppe an Ehrenamtlichen Jahr für Jahr gelingt, nicht nur unsere „Stammkundschaft“ bei Laune zu halten, sondern auch neue Mitbürgerinnen und Mitbürger für das Deutsche Sportabzeichen in Dinklage zu begeistern. Der Lohn sind wieder gute 300 Sportabzeichen im Jahr 2016 und erneut eine großartige Platzierung im landesweiten Vergleich. Das ist sicherlich auch ein Grund dafür, warum Alexandra und David Tabeling, trotz Ankündigung der Abgabe der Abteilungs-führung, die Geschicke des Sportabzeichens beim TVD auch im Jahr 2017 nochmals leiten werden. Allerdings müssen die Arbeiten auf mehrere Schultern verteilt werden, und auch neue Prüferinnen und Prüfer werden dringend benötigt. Wer also Interesse hat, darf sich sehr gerne bei uns melden.

Ab 2017 können alle volljährigen Sportler einen „Laufzettel“ erwerben, den sie bis zum Abschluss aller Disziplinen behalten oder jeweils nach dem Training in einem Ordner ablegen können. Mit diesem Laufzettel können sie sich an den einzelnen Stationen ihre Zeiten und Weiten durch die Prüfer dokumentieren lassen. Sind dann alle Disziplinen geschafft, legen die



# SPORTABZEICHEN



Sportler diesen Laufzettel zur Endbearbeitung in einen Ordner für das TVD-Geschäftszimmer, so dass rechtzeitig die Urkunden erstellt werden können. So sparen wir uns den „Schreiber“ ein und haben im Umkehrschluss auch einen Prüfer mehr auf den Sportflächen. Auch die Kinder und Jugendlichen bekommen einen Laufzettel, der ist für sie aber kostenlos.

Weiter vertieft haben wir die Kooperation der Abteilung Sportabzeichen mit der Leichtathletikabteilung um Cathrine Pahl. Cathrine wird unsere Interessen zukünftig bei den Vorstandssitzungen mitvertreten, da David Tabeling mittlerweile beim Kreissportbund in Sachen Sportabzeichen zeitlich sehr gebunden ist.

Wer sich vorstellen könnte, ehrenamtlich am Sportabzeichen mitzuwirken, der hat am Samstag, den 06. Mai 2017 die Möglichkeit, sich in der Sportschule Lastrup zum Prüfer ausbilden zu lassen.

Ihr seht also, liebe Sportfreunde, das Deutsche Sportabzeichen ist eine tolle Möglichkeit, mit der Familie, mit Freunden, mit Nachbarn oder Kolleginnen und Kollegen etwas Zeit zu verbringen und sich alternativ zum Fernsehabend an die Frischluft zu begeben. Im Jahr 2017 könnt ihr jeweils am Montag den 12.06., 19.06., 26.06., 10.07., 17.07., 31.07., 07.08., 21.08. und 28.08. immer von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Jahnstadion um Bronze, Silber und Gold kämpfen. Die Radsportabnahmen finden am 07.08. und am 28.08. statt und müssen telefonisch bei uns angemeldet werden. Zudem ist das Tragen eines Fahrradhelms Pflicht. Wer eine Schwimmdisziplin ablegen möchte, kann an den o.g. Montagen gleich zu Trainingsbeginn dies mit uns abstimmen, wir gehen dann gemeinsam rüber ins Freibad.

Alle Informationen, auch alle Zeiten und Weiten, findet Ihr unter [www.tv-dinklage.de](http://www.tv-dinklage.de) (unter „Abteilungen“ „Deutsches Sportabzeichen“).

Ein kleiner Hinweis an dieser Stelle sei noch erlaubt: Neben möglichst vielen Abnahmen sind wir als Abteilung ohne feste Mitglieder und ohne Einnahmen dringend auf Spenden und Unterstützung angewiesen, damit wir diese tolle Abteilung auch weiterhin in Dinklage anbieten können. Wer also Interesse hat, uns in irgendeiner Form etwas zu unterstützen, ob finanziell oder als weiteres Mitglied unserer zur Zeit viel zu kleinen Truppe, sollte sich unbedingt bei Alexandra und David Tabeling unter 04443-5048860 oder [david.tabeling@ewetel.net](mailto:david.tabeling@ewetel.net) melden. Ebenso müssen wir von allen Erwachsenen, die das Sportabzeichen ablegen, einen einmaligen Kostenbeitrag von 3 Euro erheben, der bitte passend mitgebracht werden sollte. Für Kinder und Jugendliche ist das Sportabzeichen weiterhin kostenlos. Wir danken für Euer Verständnis.

Wir freuen uns auch 2017 wieder auf Euch, wenn es wieder heißt „...wir bewegen Dinklage!“

Mit sportlichen Grüßen  
**David Tabeling**